

SWITEL

COMMUNICATION PRODUCTS

Schnurlostelefon
Téléphone sans fil
Telefono senza fili
Cordless telephone

DE17X



Bedienungsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso
Operating Instructions



SWITEL

Bedienungsanleitung	3
Mode d'emploi	23
Istruzioni per l'uso	43
Operating Instructions	63
Declaration of Conformity	84

D

F

I

GB

1	Sicherheitshinweise	4
2	Telefon in Betrieb nehmen	5
3	Bedienelemente	7
4	Wie bediene ich mein Telefon?	8
5	Telefonieren	10
6	Nebenstellenanlagen/ Zusatzdienste	12
7	Menüstruktur	13
8	Telefonbuch	15
9	Anrufliste	16
10	Besondere Funktionen	17
11	Erweitern des Telefonsystems	18
12	Falls es Probleme gibt	19
13	Technische Eigenschaften	20
14	Pflegehinweise / Garantie	21
15	Stichwortverzeichnis	22

Sicherheitshinweise

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet für das Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Aufstellungsort

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil



Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Aufladbare Akkus



Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer. Verwenden Sie nur Akkus des gleichen Typs! Achten Sie auf die richtige Polung! Bei verkehrter Polung der Akkus besteht beim Aufladen Explosionsgefahr.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit dem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Medizinische Geräte



Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

DECT¹-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.

Entsorgung

Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z. B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, dass Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen! Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen.



Akkus entsorgen Sie beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen. **Verpackungsmaterialien** entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.



¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise



Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

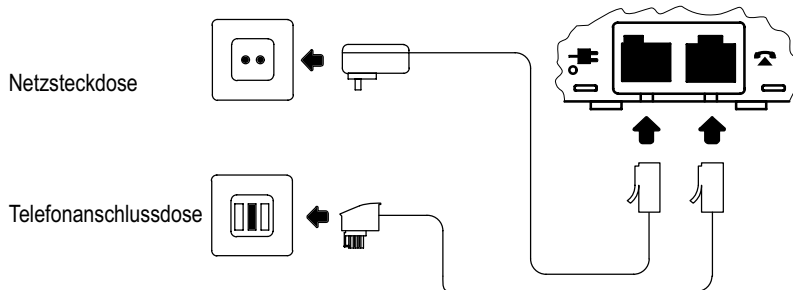
Inhalt	DE17X-Modell			
	DE17	DE172 ¹	DE173 ¹	DE174 ¹
Basisstation mit Netzteil	1	1	1	1
Ladestation mit Netzteil	-	1	2	3
Mobilteil	1	2	3	4
Telefonanschlusskabel	1	1	1	1
Akkus	2	4	6	8
Bedienungsanleitung	1	1	1	1

Basisstation anschließen



Achtung: Stellen Sie die Basisstation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil sowie das beigelegte Telefonanschlusskabel.



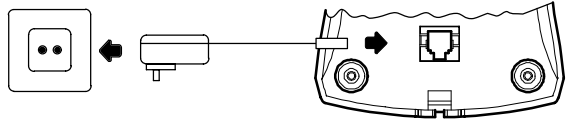
¹ Unter www.switel.com erfahren Sie, ob dieses Telefonset bereits erhältlich ist.

Telefon in Betrieb nehmen

Ladestation anschließen ¹

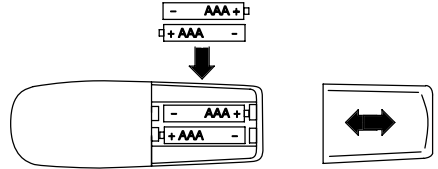
Schließen Sie die Ladestation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil.

Netzsteckdose



Akkus einlegen

Legen Sie die Akkus in das geöffnete Akkufach ein. Verwenden Sie nur Akkus des Typs AAA Ni-MH 1.2V. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Akkufach.



Akkus aufladen



Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für **mindestens** 15 Stunden in die Basisstation / Ladestation.

Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal und die Ladekontrollleuchte leuchtet. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten. Der aktuelle **Akkuladestatus** wird im Display angezeigt:



Voll



Halb



Schwach



Leer

Nebenstellenanlagen

Auf Seite 12 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage anschließen möchten.

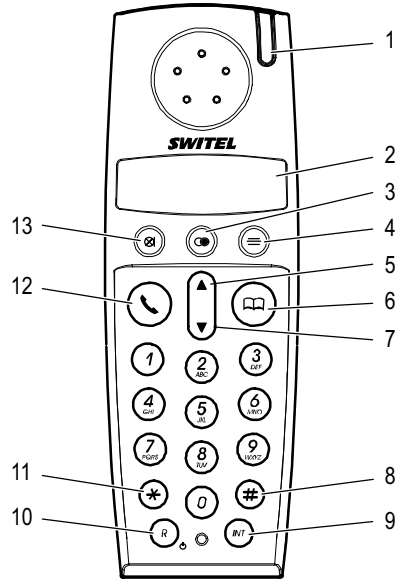
¹ Gilt nur für Telefonsets mit mindestens zwei Mobilteilen → "Verpackungsinhalt" auf Seite 5.

3 Bedienelemente

Die Tasten Ihres Telefons werden in dieser Bedienungsanleitung nachfolgend mit vereinheitlichten Symbolen dargestellt. Leichte Abweichungen der Tastensymbole Ihres Telefons gegenüber den hier verwendeten Tastensymbolen sind daher möglich.

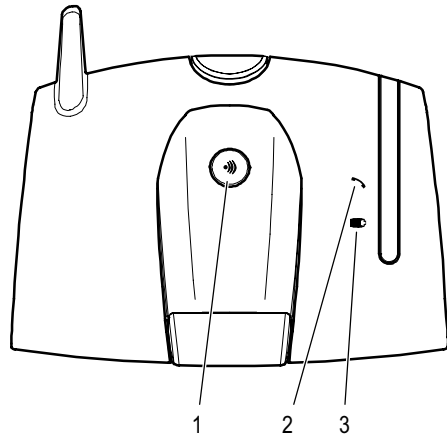
Mobilteil

- 1 LED Anrufsignalisierung / Gesprächsanzeige
- 2 Display
- 3 Wahlwiederholung / Wahlpause
- 4 Hauptmenü / OK-Taste
- 5 Anrufliste / Aufwärts blättern
- 6 Telefonbuch / Eine Ebene zurück
- 7 Anrufliste / Abwärts blättern
- 8 Rautetaste / Konferenzgespräch
- 9 Interngespräche
- 10 R-Taste / Mobilteil aus- und einschalten
- 11 Sterntaste / Tastensperre / Temporäre Tonwahl
- 12 Gesprächstaste
- 13 Löschen / Mikrofon stummschalten



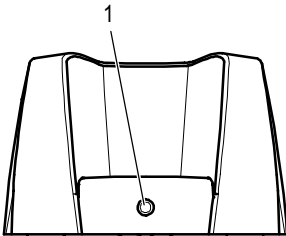
Basisstation

- 1 Mobilteil suchen (Paging)
- 2 LED Anrufsignalisierung / Gesprächsanzeige
- 3 LED Akkuladekontrolle



Ladestation ¹

- 1 LED Akkuladekontrolle



¹ Gilt nur für Telefonsets mit mindestens zwei Mobilteilen ☞ "Verpackungsinhalt" auf Seite 5.

Wie bediene ich mein Telefon?

4 Wie bediene ich mein Telefon?

Darstellungen und Schreibweisen

	Nummern oder Buchstaben eingeben
	Abgebildete Taste kurz drücken
2 sec	Abgebildete Taste 2 Sekunden drücken
halten	Abgebildete Taste halten
loslassen	Abgebildete Taste loslassen
	Mobilteil klingelt
	Basisstation klingelt
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen
	Mobilteil in die Basisstation stellen
STUMM oder	Text oder Symbole im Display

Display


Symbol	Beschreibung
	Links oder rechts befinden sich weitere Ziffern der angezeigten Rufnummer. Drücken Sie die Taste OK , um diese anzuzeigen.
	Konstant: Sie führen ein externes Gespräch. Blinkend: Es erreicht Sie ein externer Anruf ☞ Seite 10 .
	Konstant: Sie führen ein internes Gespräch. Blinkend: Es erreicht Sie ein interner Anruf ☞ Seite 10 .
	Sie befinden sich in der Anrufliste ☞ Seite 16 .
	Es sind neue Anrufe in der Anrufliste ☞ Seite 16 .
	Anrufbeantworter im Telefonnetz. VMWI ² - Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers ☞ Seite 12 .
	Sie befinden sich im Telefonbuch ☞ Seite 15 .
	Sie befinden sich im Hauptmenü ☞ Seite 13 .
	Konstant: Anzeige der Batteriekapazität. Blinkend: Laden Sie die Akkus. Durchlaufende Segmente: Die Akkus werden geladen ☞ Seite 6 .
	Die Tastensperre ist aktiviert ☞ Seite 11 .
	Konstant: Die Verbindung zur Basisstation ist gut. Blinkend: Die Verbindung zur Basisstation bricht ab. Nähern Sie sich der Basisstation.
DE17	Name des Mobilteils.
1	Interne Rufnummer des Mobilteils ☞ Seite 18 .
STUMM	Das Mikrofon ist stummgeschaltet ☞ Seite 11 .

¹ SMS: Short Message Service

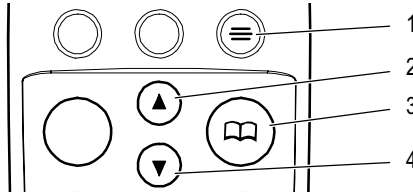
² VMWI: Visual Message Waiting Indication

Wie bediene ich mein Telefon?

Standby-Modus


Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Standby-Modus befindet. Den Standby-Modus erreichen Sie durch Drücken der Taste .














Navigationstasten



Taste	Im Standby-Modus	Im Menü
1	- Hauptmenü öffnen	- Angezeigtes Menü öffnen - Eingaben bestätigen
2	- Anrufliste öffnen	- In den Menüs blättern - Einstellungen ändern
3	- Telefonbuch öffnen	- Eine Ebene zurück (kurz drücken) - Programmier- und Speichervorgänge abbrechen (lang drücken)
4	- Anrufliste öffnen	- In den Menüs blättern - Einstellungen ändern

Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur  Seite 13.

	Hauptmenü öffnen
 oder 	Gewünschtes Untermenü auswählen
	Untermenü öffnen
 oder 	Gewünschte Funktion auswählen
	Funktion öffnen
 oder 	Gewünschte Einstellung auswählen
	Über Tastenfeld Nummern oder Buchstaben eingeben
	Eingaben bestätigen
	Eine Ebene zurück
2 sec 	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Standby-Modus zurückkehren







Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 15 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Telefonieren

5 Telefonieren

Anruf annehmen

 und/oder ,  oder  Anruf annehmen

Gespräch beenden


 oder  Gespräch beenden

Anrufen

 Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern)

 Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen

 Rufnummer wählen

 Sie können auch zuerst die Gesprächstaste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 5 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste.

 Wahlwiederholungsliste öffnen

 oder ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 30 eingegangene Anrufe in einer Anrufliste.




 oder  Anrufliste öffnen

 oder ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben  Seite 13 und 15.



 Telefonbuch öffnen

 oder ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Intern telefonieren ¹

Interne Gespräche führen



Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an Ihrer Basisstation angemeldet haben, um interne kostenlose Gespräche führen zu können.

MT1: , z. B.  Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen



MT1 / MT2:  Internes Gespräch beenden


Externe Gespräche intern weiterleiten

MT1: , z. B.  Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen





MT1:  Gespräch weiterleiten

 Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, können Sie sich das externe Gespräch durch Drücken der Taste  wieder zurückholen.

¹ Das interne Telefonieren ist nur mit mindestens zwei Mobilteilen möglich  "Verpackungsinhalt" auf Seite 5.







Rücksprache / Makeln

Während eines externen Gesprächs können Sie ein anderes Mobilteil anwählen, um Rücksprache zu halten. Der externe Gesprächspartner wird gehalten, während Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen. Sie können den Gesprächspartner beliebig oft wechseln.

MT1:  , z. B. 	Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen
MT2: 	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: 	Gesprächspartner wechseln

Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

MT1:  , z. B. 	Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen
MT2: 	Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen
MT1: 	Zum externen Gesprächspartner wechseln
MT1: 2 sec 	Konferenz starten
MT1 / MT2: 	Konferenz beenden

Einstellen der Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 8 Stufen anpassen.



 oder 	Gewünschte Lautstärke auswählen
--	---------------------------------

Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächsdauer in Minuten und Sekunden angezeigt.

Mikrofon im Mobilteil stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten.

	Mikrofon ausschalten (stummschalten)
	Mikrofon einschalten

Tastensperre

Die Tastensperre verhindert, dass versehentlich Tasten gedrückt werden.





3 sec 	Tastensperre einschalten
---	--------------------------

 Bei eingeschalteter Tastensperre können eingehende Anrufe wie gewohnt angenommen werden.

2 x 	Tastensperre ausschalten
---	--------------------------


Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.

 ()	Suchton starten
 oder 	Suchton beenden

Mobilteil aus- und einschalten

Um die Akkus zu schonen, können Sie das Mobilteil ausschalten.

3 sec 	Mobilteil ausschalten
	Mobilteil einschalten

Nebenstellenanlagen/ Zusatzdienste

6 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

R-Taste an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die **R-Taste** Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennziffer vorzuzwählen, um ein Freizeichen zu bekommen. Bei wenigen älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Für diese Nebenstellenanlagen kann nach der Amtskennziffer eine Wahlpause eingefügt werden, um direkt weiterwählen zu können, ohne das Freizeichen abzuwarten.



Wahlpause einfügen

Nach der Amtskennziffer erfolgt die Wahl der eigentlichen Rufnummer nach einer bestimmten Zeit.



Die Wahlpause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern im Telefonbuch gespeichert werden.

R-Taste und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln, Anklopfen und Konferenz. Über die **R-Taste** können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Die Flash-Zeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.

Rufnummernanzeige (CLIP¹)



Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen bereits die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.

Anrufbeantworter im Telefonnetz

Der Anrufbeantworter im Telefonnetz ist ein Zusatzdienst vieler Netzbetreiber. Wenn Ihr Netzbetreiber einen Anrufbeantworter im Telefonnetz für Sie bereitstellt, werden Sie mit einem Symbol über neue Nachrichten informiert (**VMWI**²). Über diese Funktion können Sie nur dann verfügen, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Zusatzdienst anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation



² **VMWI**: Visual Message Waiting Indication

7 Menüstruktur

Hauptmenü

In das Hauptmenü gelangen Sie durch Drücken der Taste . Weitere Informationen zum Menü und zur Bedienung  Kapitel 4.

TELEFONBUCH

HINZUFUEGEN	NAME ? ¹	NUMMER ? ¹	MELODIE 1-3 ²
LOESCHEN	EINTRAG 1 	BESTAETIGEN ?	
	EINTRAG 2		
	EINTRAG ...		
AENDERN	EINTRAG 1 	NAME ? ¹	NUMMER ? ¹ MELODIE 1-3 ²
	EINTRAG 2		
	EINTRAG ...		

EINSTELLUNG


BASIS-LAUTST	LAUTST 1-3		
	TON AUS		
BASIS-MELODY	MELODIE 1-3		
MT-ABMELDEN	PIN ? ¹	MOBILTEIL ¹	
PIN CODE ³	PIN ? ¹	NEUE PIN ¹	WIEDERH ¹
MFV-IWV ⁴	MFV		
	IWV		
FLASHZEIT ⁵	FLASH 1		
	FLASH 2		
WERKSEINST.	PIN ? ¹	BESTAETIGEN ?	

¹ Die Zahlentasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Großbuchstaben und Zahlen eingegeben werden.

² Hier können Sie einem Telefonbucheintrag eine bestimmte Tonrufmelodie zuordnen. Ihr Mobilteil meldet sich dann bei eingehenden Anrufen dieses Anrufers mit der eingestellten Tonrufmelodie. Für diese Funktion wird die Rufnummernanzeige (**CLIP: Calling Line Identification Presentation**) benötigt. Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

³ Der PIN-Code ist werkseitig auf "0000" eingestellt. Wenn Sie den PIN-Code ändern, bewahren Sie den neuen PIN-Code gut auf. Einige Funktionen stehen Ihnen nur mit gültigem PIN-Code zur Verfügung.

⁴ Weitere Informationen zum Wahlverfahren  Seite 17.

⁵ Weitere Informationen zur Flash-Zeit  Seite 12.

Menüstruktur

MOBILTEIL

TOENE	TASTENTON	EIN
		AUS
	AKKU LEER	EIN
		AUS
	REICHWEITE	EIN
		AUS
INT RUF LAUT ¹	LAUTST 1-3	
	TON AUS	
EXT RUF LAUT ¹	LAUTST 1-3	
	TON AUS	
INT MELODIE ¹	MELODIE 1-3	
EXT MELODIE ¹	MELODIE 1-3	
AUTO ANNAHME	EIN	
	AUS	
NAME ²	DE17	
SPRACHE	DEUTSCH, ITALIANO, ESPANOL, NEDERL,	
	DK/NOR/SVE, ENGLISH, FRANCAIS	
TASTENSPERRE ³		

ANMELDEN ⁴

BASIS-WAHL	BASIS - 1 2 3 4		
	AUTO		
BASIS ANMELD	BASIS - 1 2 3 4	SUCHEN - ...	PIN ?

¹ Ordnen Sie internen und externen Anrufen eine bestimmte Tonrufmelodie und Lautstärke zu.

² Hier können Sie den angezeigten Namen im Display ändern.

³ Weitere Informationen zur Tastensperre Seite 11.

⁴ Es stehen Ihnen zur Anmeldung von Basisstationen 4 Speicherplätze zur Verfügung. Speicherplätze, die durch blinkende Ziffern gekennzeichnet sind, wurden bereits belegt. Wird ein belegter Speicherplatz zur Anmeldung verwendet, wird die alte Registrierung auf diesem Speicherplatz überschrieben. Weitere Informationen zur Anmeldung von Mobilteilen Seite 18.

8 Telefonbuch


Im Telefonbuch können Sie 30 Rufnummern mit den dazugehörigen Namen speichern.

- Geben Sie bei allen Rufnummern immer die Vorwahl mit ein, damit auch eingehende Ortsgespräche einem Telefonbucheintrag zugeordnet werden können.
- Ist die Speicherkapazität erschöpft, zeigt das Display beim nächsten Speichern die Meldung **SPEICH. VOLL**. Um wieder Platz zu schaffen, müssen Sie zuerst einen anderen Eintrag löschen.
- Die Telefonbucheinträge sind alphabetisch geordnet. Um direkt zum gewünschten Telefonbucheintrag zu gelangen, drücken Sie den entsprechenden Anfangsbuchstaben.

Namen eingeben

Die Zahlentasten sind mit Buchstaben beschriftet. Durch mehrmaliges Drücken der entsprechenden Taste können Großbuchstaben und Zahlen eingegeben werden.

1	Leerzeichen / Bindestrich eingeben
⊗	Löschen
▲ oder ▼	Cursor bewegen

 Um den gleichen Buchstaben zweimal einzugeben, drücken Sie den entsprechenden Buchstaben. Warten Sie, bis der Cursor eine Stelle weiter gesprungen ist. Geben Sie den Buchstaben erneut ein.

Telefonbucheinträge erstellen

☰	Hauptmenü öffnen
▲ oder ▼ , TELEFONBUCH , ☰	Telefonbuch öffnen
▲ oder ▼ , HINZUFUEGEN , ☰	Funktion auswählen und bestätigen
☞ , ☰	Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen
☞ , ☰	Rufnummer eingeben (max. 20 Ziffern) und bestätigen
▲ oder ▼ , MELODIE 1-3 , ☰	VIP-Tonruf auswählen und bestätigen

Telefonbucheinträge ändern

☰	Hauptmenü öffnen
▲ oder ▼ , TELEFONBUCH , ☰	Telefonbuch öffnen
▲ oder ▼ , AENDERN , ☰	Funktion auswählen und bestätigen
▲ oder ▼ , ☰	Telefonbucheintrag auswählen und bestätigen
☞ , ☰	Namen ändern (max. 12 Stellen) und bestätigen
☞ , ☰	Rufnummer ändern (max. 20 Ziffern) und bestätigen
▲ oder ▼ , MELODIE 1-3 , ☰	VIP-Tonruf auswählen und bestätigen

Telefonbucheinträge löschen

☰	Hauptmenü öffnen
▲ oder ▼ , TELEFONBUCH , ☰	Telefonbuch öffnen
▲ oder ▼ , LOESCHEN , ☰	Funktion auswählen und bestätigen
▲ oder ▼	Telefonbucheintrag auswählen
☰ , BESTAETIGEN ?	Löschvorgang aktivieren
☰ oder 📞	Löschvorgang bestätigen oder abbrechen

Anrufliste

9 Anrufliste

Insgesamt werden 30 Rufnummern in einer Anrufliste gespeichert.



Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Ihr Telefon zeigt die Rufnummern im Display, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Service anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Meldungen im Display:

Meldung	Beschreibung
N VERFUEGBAR	Die Rufnummer wurde nur teilweise oder fehlerhaft empfangen. Die Information der Rufnummer ist nicht verfügbar. Es könnte sich um ein internationales Gespräch handeln.
NR. GEHEIM	Der Anrufer hat das Senden seiner Rufnummer unterdrückt.

Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen

oder Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

Zwei Displaysymbole informieren Sie über den Status der Einträge:

Symbol	Beschreibung
	Der Anruf wurde angenommen.
	Der Anruf wurde nicht angenommen.

Rufnummer aus der Anrufliste im Telefonbuch speichern

Eine Rufnummer kann direkt aus der Anrufliste im Telefonbuch gespeichert werden.

oder Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

Speichervorgang starten

Speichervorgang bestätigen

Namen eingeben (max. 12 Stellen) und bestätigen

Rufnummer ggf. ändern (max. 20 Ziffern) und bestätigen

oder VIP-Tonruf auswählen und bestätigen



Sobald die Rufnummer im Telefonbuch mit einem Namen gespeichert wurde, erscheint in der Anrufliste der eingegebene Name.

Rufnummern aus der Anrufliste löschen

Einzelne Rufnummer löschen

oder Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

Löschvorgang aktivieren

oder Löschvorgang bestätigen oder abrechnen

Alle Rufnummern löschen

oder Anrufliste öffnen und Eintrag auswählen

2 sec Löschvorgang aktivieren

oder Löschvorgang bestätigen oder abrechnen

10 Besondere Funktionen

Automatische Anrufannahme

Haben Sie die Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basisstation angenommen. Die automatische Anrufannahme wird über das Menü aktiviert oder deaktiviert. Auf Seite 14 finden Sie die Position im Menü.

Wahlverfahren

Sie können Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (Impuls-Wahlverfahren/IWV) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (Ton-Wahlverfahren/MFV) betreiben. Das Wahlverfahren wird über das Menü eingestellt. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.

Temporäre Tonwahl

Können Sie Ihr Telefon nur mit dem Impuls-Wahlverfahren betreiben, brauchen Sie nicht auf die Vorteile des Ton-Wahlverfahrens (z. B.: Abfrage eines Anrufbeantworters im Telefonnetz) zu verzichten. Während einer bestehenden Verbindung können Sie vorübergehend zum Ton-Wahlverfahren wechseln.



Während des Gesprächs drücken

Nach Gesprächsende wird wieder automatisch auf das Impuls-Wahlverfahren zurückgeschaltet.

Erweitern des Telefonsystems

11 Erweitern des Telefonsystems


Über den international genormten **GAP**¹ Standard ist die Kompatibilität von Mobilteilen und Basisstationen verschiedener Hersteller geregelt. So ist es möglich, SWITEL-Geräte und Geräte anderer Hersteller zusammen in einem Telefonsystem zu integrieren. Es ist jedoch möglich, dass einige Funktionen nicht zur Verfügung stehen.

Mehrere Mobilteile



Sie können insgesamt 4 Mobilteile an Ihrer Basisstation anmelden.

Anmelden von Mobilteilen

Bevor Sie ein Mobilteil anmelden, müssen Sie die Basisstation in den Registriermodus setzen.

5 sec 

Registriermodus starten

Melden Sie nun das Mobilteil an  Seite 14. Benutzen Sie zur Anmeldung den aktuell eingestellten PIN-Code  Seite 13.

Nach dem Anmelden wird dem Mobilteil eine interne Rufnummer gegeben. Diese interne Rufnummer wird im Display angezeigt.



Um Mobilteile anderer Hersteller anzumelden, lesen Sie bitte deren Bedienungsanleitungen.

Abmelden von Mobilteilen



Sie können ein Mobilteil von einer Basisstation nur durch ein weiteres an dieser Basisstation angemeldetes Mobilteil abmelden.

Mobilteile werden über das Menü abgemeldet. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.


Mehrere Basisstationen

Sie können die Reichweite Ihres Mobilteils vergrößern, wenn Sie es an mehrere Basisstationen anmelden. Es kann gleichzeitig an 4 verschiedenen Basisstationen angemeldet sein. Jede Basisstation benötigt eine eigene Telefonsteckdose. Es können Anschlüsse mit der selben und auch mit unterschiedlichen Rufnummern sein.




Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Erhöhung der Reichweite

Platzieren Sie die Basisstationen so, dass sich die Reichweite der einzelnen Basisstationen überschneidet. Testen Sie die Reichweite Ihrer Mobilteile, da Hindernisse in Gebäuden die Reichweite einschränken. Melden Sie das Mobilteil an alle Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein  Seite 14. Das Mobilteil sucht sich automatisch die nächstgelegene Basisstation mit der besten Verbindung.

Mobilität durch verschiedene Standorte

Melden Sie das Mobilteil an verschiedenen Standorten an Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein  Seite 14. An welchem Standort Sie sich auch befinden, das Mobilteil sucht sich automatisch eine in Reichweite liegende Basisstation.

¹ **GAP**: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen anderer Hersteller.

12 Falls es Probleme gibt

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen und Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben ☞ Seite 13.
Kein Telefongespräch möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Das Telefon ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. - Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. - Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. - Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt. - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Wahlverfahren falsch eingestellt ☞ Seite 13.
Verbindung abgehackt, fällt aus	<ul style="list-style-type: none"> - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Das System reagiert nicht mehr	<ul style="list-style-type: none"> - Setzen Sie alle Funktionen in den Werkzustand zurück ☞ Seite 20. - Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
Die Akkus sind in kürzester Zeit leer	<ul style="list-style-type: none"> - Die Akkus sind leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen trockenen Tuch. - Stellen Sie das Mobilteil für 15 Stunden in die Basisstation.
Die Rufnummernanzeige (CLIP ¹) funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Die Rufnummernanzeige ist ein Zusatzdienst Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. - Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation

Technische Eigenschaften

13 Technische Eigenschaften

Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	DECT-GAP¹
Stromversorgung	Eingang: 220/230 V, 50 Hz Ausgang: 6 V, 400 mA
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Standby	Bis zu 100 h
Max. Gesprächsdauer	Bis zu 8 h
Aufladbare Akkus	2 x AAA Ni-MH 1.2V
Wahlverfahren	Ton-Wahlverfahren Impuls-Wahlverfahren
Zulässige Umgebungstemperatur	10°C bis 30°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20% bis 75%
Flash-Funktion	90 ms, 250 ms

Werkseinstellungen

Die Werkseinstellungen werden über das Menü wiederhergestellt. Auf Seite 13 finden Sie die Position im Menü.

Mobilteil

Mobilteilname: DE17	Sprache: Deutsch	Telefonbuch: Leer
Anrufliste: Leer	Wahlwiederholung: Leer	Akkuarnton: Ein
Tastenton: Ein	Reichweitenwarnton: Ein	Autom. Gesprächsan.: Ein
Tonruflautstärke (Int, Ext): 3	Hörerlautstärke: 4	Tonrufmelodie (Int): 1
Tonrufmelodie (Ext): 3	Tastensperre: Aus	

Basisstation

Flashzeit: Flash1 (90ms)	Wahlverfahren: Tonwahl	Tonruflautstärke: 3
Tonrufmelodie: 2	PIN-Code: 0000	

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:

1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.



¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

GAP: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen anderer Hersteller.

14 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Lösungsmittel.

Garantie

SWITEL - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Gerätes bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

15 Stichwortverzeichnis

A

Abmelden, 13, 18
Abnehmen, 10
Akkuladezustand, 6
Akkus einlegen, 6
Ändern, 15
Anmelden, 14, 18
Anrufannahme, 10, 17
Anrufbeantworter im Telefonnetz, 12
Anrufen, 10
Anrufliste, 16
Aufladen, 6
Auflegen, 10
Ausschalten, 11

B

Basisstation, 5, 18
Bedienelemente, 7
Bedienung, 8

C

CLIP, 12

D

Display, 8
Displaymeldungen, 16
Displaysymbole, 8

E

Einschalten, 11
Erstellen, 15
Erweiterung, 18

F

Fehlerbehebung, 19
Fragen und Antworten, 19
Funktionen, 17

G

Garantie, 21
Gespräch beenden, 10
Gesprächsdauer, 11
Gesprächsweiterleitung, 10

H

Hauptmenü, 13
Hörerlautstärke, 11

I

Impuls-Wahlverfahren, 13, 17
Inbetriebnahme, 5
Interngespräche, 10

K

Konferenzgespräche, 11
Konformitätserklärung, 20

L

Ladestation, 6
Löschen, 15, 16

M

Makeln, 11
Meldungen, 16
Menüstruktur, 13
Mikrofonstummuschaltung, 11
Mobilteil, 18

N

Namenseingabe, 15
Navigationstasten, 9
Nebenstellenanlagen, 12

P

Paging, 11
Pflegehinweise, 21
Probleme, 19

R

R-Taste, 12
Reichweite, 18
Rückruf, 10
Rücksprache, 11
Rufnummernanzeige, 12, 16

S

Schreibweisen, 8
Sicherheitshinweise, 4
Speichern, 15, 16
Standby-Modus, 9
Stummuschaltung, 11
Suchen, 11
Symbole, 8

T

Tastensperre, 11
Technische Daten, 20
Telefonbuch, 10, 13, 15
Telefonbucheinträge, 15
Telefonieren, 10
Temporäre Tonwahl, 17
Texteingabe, 15
Ton-Wahlverfahren, 13, 17
Tonrufmelodie, 13, 14

V

Verpackungsinhalt, 5
VMWI, 12

W

Wählen, 10
Wahlpause, 12
Wahlverfahren, 13, 17
Wahlwiederholung, 10
Weiterleitung, 10
Werkseinstellungen, 13, 20

Z

Zusatzdienste, 12

1	Consignes de sécurité	24
2	Mettre votre téléphone en service	25
3	Éléments de manipulation	27
4	Comment me servir de mon téléphone?	28
5	Téléphoner	30
6	Installations à postes supplémentaires / Services supplémentaires	32
7	Structure du menu	33
8	Répertoire	35
9	Liste d'appels	36
10	Fonctions particulières	37
11	Élargissement du système téléphonique	38
12	En cas de problèmes	39
13	Caractéristiques techniques	40
14	Remarques d'entretien / Garantie	41
15	Index	42

Consignes de sécurité

1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

Utilisation conforme aux prescriptions

Ce téléphone convient pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage. Des modifications ou changements effectués d'un propre gré ne sont pas autorisés. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'effectuez aucun essai de réparation vous-même.

Lieu d'installation

Eviter les nuisances par la fumée, la poussière, les tremblements, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou l'ensoleillement direct.

N'utilisez pas le combiné dans des zones exposées aux explosions.

Bloc secteur



Attention : N'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil, d'autres pouvant détruire votre téléphone. Vous ne devez pas bloquer son accès par des meubles ou autres objets.

Piles rechargeables



Attention : Ne jetez jamais les piles rechargeables dans le feu. N'utilisez que des piles rechargeables du même type ! Observez une polarisation correcte ! Risque d'explosion lors de leur chargement si la polarisation est incorrecte.

Panne de courant

En cas de panne de courant, vous ne pouvez pas téléphoner avec cet appareil. Pour les cas d'urgence, ayez à votre disposition un téléphone à fil fonctionnant sans alimentation externe en courant.

Appareils médicaux



Attention : N'utilisez pas le téléphone à proximité d'appareils médicaux. Une influence ne peut pas être totalement exclue.

DECT¹- Les téléphones DECT peuvent causer un bourdonnement désagréable dans les prothèses auditives.

Elimination

Si vous ne voulez plus vous servir de votre appareil, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme d'élimination des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). L'icône ci-contre signifie que vous ne devez en aucun cas jeter votre appareil dans les ordures ménagères! D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'appareils usagés sont tenus de mettre tous les **appareils électriques et électroniques** usagés dans un collecteur séparé.

Éliminez les piles auprès d'un revendeur spécialisé ainsi que dans des centres de collecte qui tiennent à votre disposition les collecteurs appropriés correspondants. **Les fournitures d'emballage** sont à éliminer conformément au règlement local.



¹ DECT: Digitally Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour téléphones sans fil.

2 Mettre votre téléphone en service

Remarques concernant la sécurité



Attention : Avant de mettre votre appareil en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

Vérifier le contenu de l'emballage

Les éléments suivants font partie de la livraison :

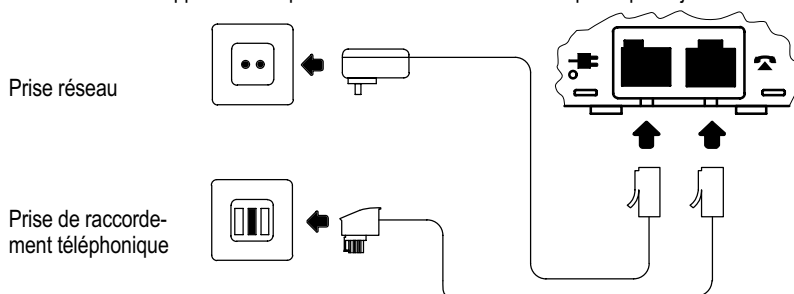
Contenu	Modèle DE17X			
	DE17	DE172 ¹	DE173 ¹	DE174 ¹
Base avec bloc d'alimentation	1	1	1	1
Chargeur avec bloc d'alimentation	-	1	2	3
Combiné	1	2	3	4
Câble de raccordement téléphonique	1	1	1	1
Piles rechargeables	2	4	6	8
Mode d'emploi	1	1	1	1

Raccorder la base



Attention : Posez la base à une distance minimum d'un mètre par rapport aux autres appareils électroniques pour éviter d'éventuelles interactions.

Raccordez la base tel que décrit sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil ainsi que le câble de raccordement téléphonique ci-joint.



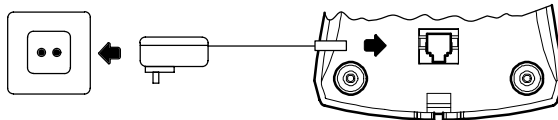
¹ Le site www.switel.com vous renseignera si cet ensemble téléphonique est déjà disponible.

Mettre votre téléphone en service

Raccorder le chargeur¹

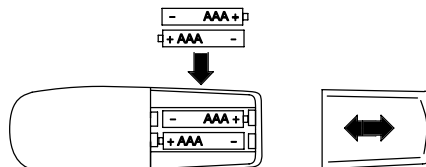
Raccordez le chargeur tel que représenté sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil.

Prise réseau



Pose des piles rechargeables

Introduisez les piles dans le compartiment prévu à cet effet. N'utilisez que des piles rechargeables de type AAA Ni-MH 1.2 V. Observez une polarisation correcte ! Fermez le compartiment à piles.



Chargement des piles rechargeables



Lors de la première mise en service, placez le combiné pendant au moins 15 heures sur sa base / chargeur.

Si vous avez posé correctement le combiné sur la base / le chargeur, un signal indicateur se fait entendre et le voyant de contrôle de charge s'allume. Le combiné chauffe lors du chargement. C'est normal et inoffensif. Ne chargez pas le combiné avec des chargeurs d'un autre fabricant. Le niveau actuel **de chargement des piles** est affiché sur l'écran :



Plein



Moyen



Faible



Vide

Installations à postes supplémentaires

La page 32 vous donnera de plus amples informations au cas où vous désireriez raccorder votre téléphone à une installation à postes supplémentaires.

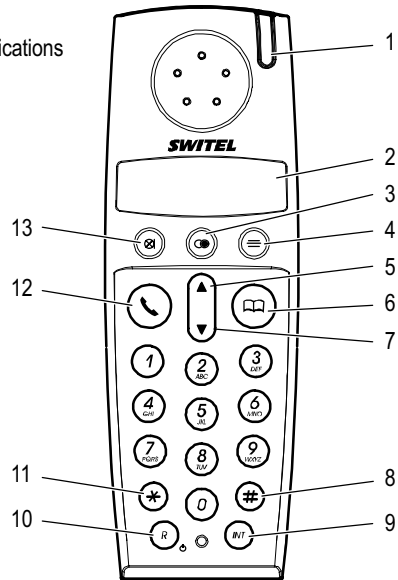
¹ Valable uniquement pour les installations téléphoniques équipées d'au moins deux combinés ☞ "Contenu de l'emballage" à la page 25.

3 Éléments de manipulation

Dans ce mode d'emploi, les touches de votre téléphone seront représentées par la suite par des icônes standardisés. Aussi des différences entre les icônes des touches de votre téléphone par rapport à ceux utilisés ici sont-elles possibles.

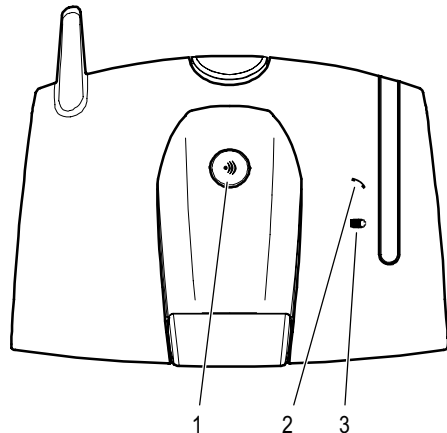
Combiné

- 1 DEL signalisation d'appel/ affichage de communications
- 2 Ecran
- 3 Touche BIS / Pause de numérotation
- 4 Menu principal / touche OK
- 5 Liste d'appels / défilement vers le haut
- 6 Répertoire / Retourner au niveau précédent
- 7 Liste d'appels / défilement vers le bas
- 8 Touche dièse / conférence téléphonique
- 9 Communications internes
- 10 Touche R / Débrancher et brancher le combiné
- 11 Touche étoile / Verrouillage du clavier / numérotation par tonalité temporaire
- 12 Touche de communication
- 13 Effacer/ Mettre le microphone sur silencieux



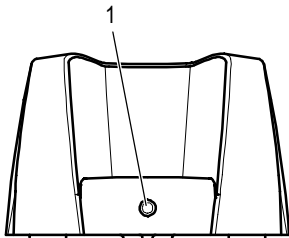
Base

- 1 Chercher un combiné (paging)
- 2 DEL signalisation d'appel/ affichage de communications
- 3 DEL contrôle niveau de chargement des piles rechargeables



Chargeur¹

- 1 DEL contrôle niveau de chargement des piles rechargeables













¹ Valable uniquement pour les installations téléphoniques équipées d'au moins deux combinés ☞ "Contenu de l'emballage" à la page 25.
























Comment me servir de mon téléphone?

4 Comment me servir de mon téléphone?

Représentations et notations

	Saisir des chiffres ou des lettres
	Appuyer brièvement sur la touche représentée
2 sec 	Appuyer 2 secondes sur la touche représentée
Maintenir 	Maintenir appuyée la touche représentée
Relâcher 	Relâcher la touche représentée
	Le combiné sonne
	La base sonne
	Retirer le combiné de la base
	Poser le combiné sur la base
MICRO COUPE ou 	Texte ou icônes sur l'écran

Écran


Symbole	Description
	À gauche ou à droite se trouvent d'autres chiffres du numéro affiché. Appuyez sur la touche  pour les afficher.
	Permanent : Vous passez une communication externe. Clignotant : Un appel externe vous parvient  page 30.
	Permanent : Vous passez une communication interne. Clignotant : Un appel interne vous parvient  page 30.
	Vous vous trouvez dans la liste d'appels  page 36.
	Nouveaux appels dans la liste d'appels  page 36.
	Répondeur dans le réseau téléphonique. Service confort VMWI² de votre opérateur  page 32.
	Vous vous trouvez dans le répertoire  page 35.
	Vous vous trouvez dans le menu principal  page 33.
	Permanent : Affichage de la capacité des piles. Clignotant : Chargez les piles rechargeables. Segments continus : Chargement des piles rechargeables  page 26.
	Le verrouillage du clavier est activé  page 31.
	Permanent : La liaison avec la base est bonne. Clignotant : La liaison avec la base est interrompue. Rapprochez-vous de celle-ci.
DE17	Nom du combiné.
1	Numéro d'appel interne du combiné  page 38
MICRO COUPE	Le microphone est réglé sur silencieux  page 31.

¹ SMS : Short Message Service

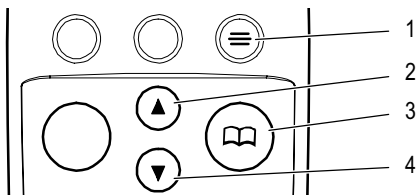
² VMWI : Visual Message Waiting Indication

Comment me servir de mon téléphone?

Mode de veille


Toutes les descriptions de ce mode d'emploi partent du principe que le combiné se trouve en mode d'attente. Vous accédez au mode d'attente en appuyant sur la touche .













Touches de navigation




Touche	En mode de veille	Dans le menu
1	- Ouvrir le menu principal	- Ouvrir le menu affiché - Confirmer les entrées
2	- Ouvrir la liste d'appels	- Feuilleté dans les menus - Modifier les paramètres
3	- Ouvrir le répertoire	- Reculer d'une position (appuyer brièvement) - Interrompre la programmation et la mémorisation (appuyer longuement)
4	- Ouvrir la liste d'appels	- Feuilleté dans les menus - Modifier les paramètres

Navigation dans le menu

Vous pouvez accéder à toutes les fonctions via différents menus. La structure de menu vous montre comment accéder à la fonction désirée  page33.

	Ouvrir le menu principal
 ou 	Sélectionner le sous-menu désiré
	Ouvrir le sous-menu
 ou 	Sélectionner la fonction désirée
	Ouvrir la fonction
 ou 	Sélectionner le réglage désiré
	Saisir des chiffres ou des lettres via le pavé numérique.
	Confirmer les entrées
	Retourner au niveau précédent

2 sec  Interrompre la programmation et la mémorisation et retourner au mode d'attente



Chaque opération est automatiquement interrompue si aucune saisie n'est effectuée dans les 15 secondes.

Téléphoner

5 Téléphoner

Prendre un appel

 et/ou ,  ou 

Prendre l'appel

Fin de la communication

 ou 

Terminer la communication

Appeler



Composer le numéro d'appel (max. 20 chiffres)



Si la saisie est erronée, effacer le dernier chiffre



Composer le numéro



Vous pouvez également appuyer tout d'abord sur la touche de communication, vous obtenez ainsi la tonalité. Les chiffres saisis de votre numéro d'appel seront immédiatement composés. La correction individuelle des chiffres du numéro d'appel n'est pas possible quand la communication est établie de cette manière.

Touche de répétition automatique des derniers numéros

Votre téléphone enregistre les 5 derniers numéros composés dans une liste de répétition des derniers numéros.



Ouvrir la liste de répétition automatique des derniers numéros

 ou , 

Sélectionner l'enregistrement et confirmer

Rappeler des appels entrés

Votre téléphone enregistre les 30 appels manqués dans une liste d'appels.

 ou 

Ouvrir la liste d'appels

 ou , 

Sélectionner l'enregistrement et confirmer

Composer des numéros depuis le répertoire

Vous devez avoir enregistré des numéros dans ce dernier  page 33 et 35.



Ouvrir le répertoire



 ou , 

Sélectionner l'enregistrement et confirmer


Téléphoner en interne¹

Téléphoner en interne

Vous devez avoir déclaré deux ou plusieurs combinés (MT1, MT2, ...) sur votre base afin de pouvoir téléphoner en interne gratuitement.

MT1: , par ex. 

Composer le numéro d'appel interne du combiné de votre choix



MT2: 

Prendre la communication en interne sur l'autre combiné


MT1 / MT2: 

Terminer la communication interne


Transférer des communications externes sur interne

MT1: , p. ex. 

Composer le numéro d'appel interne pendant la communication externe


MT2: 


Prendre la communication en interne sur l'autre combiné

MT1: 

Transférer la communication






Si le combiné appelé ne réagit pas, vous pouvez reprendre la communication externe en appuyant sur la touche .

¹ Téléphoner en interne n'est possible qu'avec au moins deux combinés  "Contenu de l'emballage" page 25.

Intercommunication / Va-et-vient

Vous pouvez, pendant une communication externe, sélectionner un autre combiné pour intercommuniquer. Le correspondant externe est maintenu en ligne pendant que vous parlez avec le correspondant interne. Vous pouvez changer de correspondant autant de fois que vous le désirez.



MT1: , p. ex.  Pendant la communication externe, sélectionner des numéros internes


MT2:  Prendre la communication en interne sur l'autre combiné

MT1:  Changer de correspondant

Comment mener des conférences téléphoniques

Une communication externe peut être branchée sur un autre correspondant interne dans le but de mener une conférence.

MT1: , p. ex.  Composer le numéro d'appel interne pendant la communication externe

MT2:  Prendre la communication en interne sur l'autre combiné

MT1:  Passer au correspondant externe

MT1: 2 sec  Commencer la conférence

MT1 / MT2:  Terminer la conférence

Régler le volume sonore de l'écouteur

Vous disposez de 8 niveaux pour régler le volume pendant une communication.


 ou  Sélectionner le volume sonore désiré

Affichage de la durée de la communication

La durée d'une communication est affichée en minutes et secondes.

Désactiver le micro du combiné


Pendant une communication, vous pouvez activer et désactiver le microphone du combiné.

 Désactiver le microphone (régler sur muet)

 Activer le microphone

Verrouillage du clavier

Le verrouillage évite que vous n'appuyiez sur des touches par inadvertance.

3 sec  Activer le verrouillage du clavier



Lorsque le verrouillage du clavier est activé, vous pouvez comme d'habitude réceptionner des appels entrants.

2 x  Désactiver le verrouillage du clavier

Comment chercher le combiné (Paging)


Si vous avez perdu votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement grâce à un son de recherche.

 () Démarrer le son de recherche

 ou  Terminer le son de recherche

Débrancher et brancher le combiné

Vous pouvez débrancher le combiné pour éviter que les piles rechargeables ne se déchargent.

3 sec  Débranchement du combiné

 Branchement du combiné

Installations à postes supplémentaires / Services supplémentaires

6 Installations à postes supplémentaires / Services supplémentaires

Touche R sur des installations à postes supplémentaires

Si votre téléphone est raccordé à une installation à postes supplémentaires, vous pouvez, par l'intermédiaire de la touche **R**, tirer profit des fonctions comme par ex. le transfert d'appels et le rappel automatique. Veuillez lire dans le mode d'emploi de votre installation à postes supplémentaires quel temps de flash vous devez régler pour l'utilisation de ces fonctions. Votre revendeur, auprès duquel vous avez acheté l'installation, vous informera si votre téléphone fonctionne parfaitement sur ce genre d'installation. Vous réglez la date et l'heure via le menu. La page 33 vous donnera la position dans le menu.

Pause de numérotation

Dans le cas d'installations à postes supplémentaires, il est nécessaire de composer auparavant un chiffre de la ligne principale pour obtenir la tonalité. Sur quelques installations à postes supplémentaires plus anciennes, cela dure quelques instants jusqu'à ce que vous entendiez la tonalité. Pour ces installations à postes supplémentaires, une pause de numérotation peut être insérée après chiffre de la ligne principale afin de pouvoir continuer à numéroter directement sans attendre la tonalité.



Introduire une pause de numérotation

Après le chiffre de la ligne principale, le numéro est composé au bout d'un temps déterminé.



La pause peut également être enregistrée lors de la saisie de numéros d'appel dans le répertoire.

Touche R et services supplémentaires

Votre téléphone supporte des services supplémentaires de votre opérateur, comme par ex. le va-et-vient, la signalisation d'appel en instance et la conférence. Vous pouvez utiliser ces services supplémentaires par l'intermédiaire de la **touche R**. Demandez à votre opérateur quel temps de flash vous devez régler pour utiliser ces services supplémentaires. Contactez votre opérateur pour déconnecter les services supplémentaires. Vous réglez la date et l'heure via le menu. La page 33 vous donnera la position dans le menu.

Affichage du numéro d'appel (CLIP¹)



L'affichage du numéro d'appel est un service optionnel de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Si cette fonction est à votre disposition sur votre ligne téléphonique, le numéro du correspondant vous sera affiché dès que le téléphone sonne. Si votre correspondant a bloqué la transmission de son numéro, un message correspondant sera affiché. Le numéro d'appel ne peut pas être affiché et donc être enregistré dans la liste des appels.

Répondeur dans le réseau téléphonique



Le répondeur dans le réseau téléphonique est un service offert par de nombreux opérateurs. Si votre opérateur tient un répondeur à votre disposition dans le réseau téléphonique, une icône sous forme de lettre vous informe de nouveaux messages (VMWI²). Vous ne pouvez disposer de cette fonction que si votre opérateur offre ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

¹ CLIP : Calling Line Identification Presentation







² VMWI : Visual Message Waiting Indication

7 Structure du menu







Menu principal

Vous accédez au menu principal en appuyant sur la touche . Vous trouverez d'autres informations sur le menu et la manipulation  chapitre 4.

REPERTOIRE

AJOUTER	NOM ? 	NUMERO ? 	MELODIE 1-3 ²
SUPPRIMER	Enregistrement 1 	CONFIRMER ?	
	Enregistrement 2		
	Enregistrement...		
MODIFIER	Enregistrement 1 	NOM ? 	NUMERO ?  MELODIE 1-3 ²
	Enregistrement 2		
	Enregistrement...		


REGLAGES

VOLUME BASE	VOLUME1-3		
	VOLUME COUPE		
MELODIE BASE	MELODIE 1-3		
SUPP COMBINE	PIN ? 	COMBINE 	
CODE PIN ³	PIN ? 	NOU PIN 	RETAPER 
NUMEROTATION ⁴	FREQ VOCALE		
	DECIMALE		
TOUCHE R ⁵	REGLAGE 1		
	REGLAGE 2		
REGL DEFAULT	PIN ? 	CONFIRMER ?	

¹ Des lettres sont inscrites sur les touches de chiffres. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des majuscules ainsi que des chiffres.

² Ici, vous pouvez attribuer une certaine mélodie de sonnerie d'appel à un enregistrement du répertoire. Votre combiné se manifeste alors avec la mélodie de sonnerie paramétrée lorsqu'un appel de ce correspondant vous parvient. Pour cette fonction, vous avez besoin de l'affichage du numéro d'appel (**CLIP: Calling Line Identification Presentation**). L'affichage du numéro d'appel est un service optionnel de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations.

³ Le code PIN est réglé en usine sur "0000". Si vous modifiez le code PIN, conservez bien le nouveau code. Quelques fonctions ne sont à votre disposition qu'avec un code PIN valable.

⁴ Vous trouverez d'autres informations sur le système de numérotation  page 37.

⁵ Vous trouverez d'autres informations sur le temps de flash  page 32.

Structure du menu

COMBINE


BIPS	BIP TOUCHE	ALLUME
		ETEINT
	BATT FAIBLE	ALLUME
		ETEINT
	HORS PORTEE	ALLUME
		ETEINT
VOL SON INT ¹	VOLUME1-3	
	VOLUME COUPE	
VOL SON EXT ¹	VOLUME1-3	
	VOLUME COUPE	
MELODIE INT ¹	MELODIE 1-3	
MELODIE EXT ¹	MELODIE 1-3	
REPONSE AUTO	ALLUME	
	ETEINT	
NOM ²	DE17 𐀀	
LANGUE	DEUTSCH, ITALIANO, ESPANOL, NEDERL,	
	DK/NOR/SVE, ENGLISH, FRANCAIS	
VERR CLAVIER ³		


DECLARER ⁴

CHOIX BASE	BASE - 1 2 3 4		
	AUTO		
DECL. BASE	BASE - 1 2 3 4	RECHERCHE - ...	PIN ? 𐀀

¹ Attribuez une mélodie de sonnerie et un volume définis aux appels internes et externes.

² Vous pouvez modifier ici le nom affiché sur l'écran.

³ Vous trouverez d'autres informations sur le verrouillage de la touche  page 31.

⁴ Lorsque vous déclarez des bases, 4 places de mémoire sont à votre disposition. Les places de mémoire marquées par des chiffres clignotants ont déjà été occupées. Si vous utilisez une place de mémoire pour vous déclarer, l'ancien enregistrement est écrasé sur cette place. Vous trouverez d'autres informations sur la déclaration de combinés  page 38.





8 Répertoire

Vous pouvez enregistrer 30 numéros d'appel et le nom y afférant dans votre répertoire.

- Saisissez toujours les numéros d'appel avec l'indicatif afin que le téléphone puisse aussi attribuer les communications locales à un enregistrement du répertoire.
- Si la capacité de mémoire est épuisée, l'écran affiche le message suivant lors du prochain enregistrement [MEM PLEINE]. Pour créer de la place, vous devez tout d'abord effacer un autre enregistrement.
- Les enregistrements du répertoire sont rangés par ordre alphabétique. Pour accéder directement à l'enregistrement désiré, appuyez sur l'initiale correspondante.

Entrer le nom















Des lettres sont gravées sur les touches numériques. En appuyant plusieurs fois sur la touche adéquate, vous pouvez saisir des majuscules ainsi que des chiffres.

	Entrer un espace / un trait d'union
	Effacer
 ou 	Déplacer le curseur




















Pour entrer deux fois la même lettre, appuyez sur la lettre adéquate. Attendez que le curseur soit passé derrière. Puis tapez la lettre une nouvelle fois.













Créer des enregistrements dans le répertoire

	Ouvrir le menu principal
 ou  [REPERTOIRE], 	Ouvrir le répertoire
 ou  [AJOUTER], 	Sélectionner et confirmer la fonction
 , 	Entrer le nom et confirmer (max. 12 caractères) et confirmer
 , 	Entrer le numéro (max. 20 chiffres) et confirmer
 ou  [MELODIE 1-3], 	Sélectionner sonnerie VIP et confirmer

Modifier des enregistrements du répertoire

	Ouvrir le menu principal
 ou  [REPERTOIRE], 	Ouvrir le répertoire
 ou  [MODIFIER], 	Sélectionner et confirmer la fonction
 ou  , 	Sélectionner l'enregistrement du répertoire et confirmer
 , 	Entrer le nom et confirmer (max. 12 caractères) et confirmer
 , 	Modifier le numéro d'appel (max. 20 chiffres) et confirmer
 ou  [MELODIE 1-3], 	Sélectionner sonnerie VIP et confirmer

Effacer les enregistrements du répertoire

	Ouvrir le menu principal
 ou  [REPERTOIRE], 	Ouvrir le répertoire
 ou  [SUPPRIMER], 	Sélectionner et confirmer la fonction
 ou 	Sélectionner l'enregistrement du répertoire
 [CONFIRMER ?]	Activer l'effacement
 ou 	Confirmer l'effacement ou interrompre

Liste d'appels

9 Liste d'appels

Dans l'ensemble, 30 numéros d'appel sont enregistrés dans une liste d'appels.



L'affichage du numéro d'appel est un service optionnel de votre opérateur. Votre téléphone affiche les numéros d'appel à l'écran si votre exploitant de réseau offre ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Messages à l'écran :

Message	Description
NON DISPO	Le numéro n'a été reçu que partiellement ou de façon défectueuse. L'information du numéro d'appel n'est pas disponible. Il pourrait s'agir d'une communication internationale.
SECRET	Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.

Afficher des numéros de la liste d'appels



Ouvrir la liste d'appels et sélectionner l'enregistrement

Deux icônes à l'écran vous informent de l'état des enregistrements :

Symbole	Description
	L'appel a été pris.
	L'appel n'a pas été pris.

Enregistrer un numéro de la liste d'appel dans le répertoire

Vous pouvez enregistrer un numéro directement de la liste d'appels dans le répertoire.



Ouvrir la liste d'appels et sélectionner l'enregistrement



Démarrer l'enregistrement



Confirmer l'enregistrement



Entrer le nom et confirmer (max. 12 caractères) et confirmer



ou Modifier le numéro d'appel (max. 20 chiffres) et confirmer



Sélectionner sonnerie VIP et confirmer



Dès que le numéro a été enregistré dans le répertoire avec un nom, celui-ci apparaît également dans la liste d'appels.

Effacer des numéros de la liste d'appels

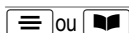
Effacer des numéros individuels



Ouvrir la liste d'appels et sélectionner l'enregistrement



Activer l'effacement



Confirmer l'effacement ou interrompre

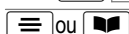
Effacer tous les numéros



Ouvrir la liste d'appels et sélectionner l'enregistrement



Activer l'effacement



Confirmer l'effacement ou interrompre

10 Fonctions particulières

Prise d'appel automatique

Si vous avez activé la fonction, l'appel sera automatiquement réceptionné quand vous prendrez le combiné de la base. La prise d'appel automatique est activée ou désactivée via le menu. La page 34 vous donnera la position dans le menu.

Système de numérotation

Vous pouvez faire fonctionner votre téléphone aussi bien sur les raccordements analogiques (numérotation par impulsions/DC) que sur les nouveaux raccordements numériques (numérotation par tonalité/FV) Le système de numérotation est programmé via le menu. La page 33 vous donnera la position dans le menu.

Numérotation temporaire par tonalité

Si vous ne pouvez utiliser votre téléphone qu'avec la numérotation par impulsions, vous n'avez pas besoin de renoncer aux avantages de la numérotation par tonalité (par ex. : consultation d'un répondeur dans le réseau téléphonique). Vous pouvez passer à la numérotation par tonalité pendant que vous passez une communication.

Appuyer dessus pendant la communication

Quand la communication est terminée, la numérotation par impulsions est automatiquement rétablie.

Élargissement du système téléphonique

11 Élargissement du système téléphonique

Via le **GAP¹répondant à la norme internationale** la compatibilité de combinés et de bases de différents fabricants est réglée de façon standard. Ainsi est-il possible d'intégrer des appareils SWITEL et des appareils d'autres fabricants conjointement dans un système téléphonique. Il est toutefois possible que certaines fonctions ne soient plus disponibles.

Plusieurs combinés



Vous pouvez déclarer au total 4 combinés sur votre base.

Déclaration de combinés

Avant de déclarer un combiné, vous devez placer la base en mode enregistrement.

5 sec 

Démarrer le mode d'enregistrement

Déclarez maintenant le combiné  page 34. Pour cela, utilisez le code PIN actuellement paramétré  page 33.

Un numéro d'appel interne est attribué automatiquement au combiné après la déclaration. Ce numéro d'appel interne est affiché à l'écran.



Pour déclarer des combinés d'autres fabricants, veuillez lire leurs modes d'emploi.

Annulation de combinés



Vous ne pouvez annuler un combiné d'une base que par un autre qui est déclaré sur cette base.

Les combinés sont annulés via le menu. La page 33 vous donnera la position dans le menu.


Plusieurs bases

Vous pouvez élargir la portée de votre combiné si vous le déclarez simultanément à plusieurs bases. Vous pouvez le déclarer simultanément à 4 bases différentes. Chaque base a besoin d'une prise téléphonique individuelle. Ces raccordements peuvent porter le même numéro d'appel ou bien des numéros différents.




Les communications en cours ne peuvent pas être transférées d'une base à l'autre.

Augmentation de la portée

Placez vos bases de telle sorte que la portée de chacune se recoupe. Testez la portée de vos combinés, des obstacles dans les bâtiments pouvant la restreindre. Déclarez le combiné à toutes les bases. Activez la fonction **Numérotation automatique** de bases  page 34. Le combiné recherche alors automatiquement la base la plus proche offrant la meilleure connexion.

Mobilité grâce à différents emplacements

Déclarez votre combiné sur des bases à des lieux différents. Activez la fonction **Numérotation automatique** de bases  page 34. Peu importe où vous vous trouvez, le combiné recherche automatiquement une base se trouvant à sa portée.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

12 En cas de problèmes

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, contrôlez d'abord les remarques suivantes. En cas de problèmes techniques et de droits de garantie, adressez-vous à votre revendeur spécialisé. La durée de la garantie est de 2 ans.

Questions et réponses

Questions	Réponses
Pas de connexion possible avec la base	<ul style="list-style-type: none"> - Contrôlez si vous vous êtes bien identifié sur la base par le code PIN correct. 33
Pas de communication téléphonique possible	<ul style="list-style-type: none"> - Le téléphone n'est pas raccordé correctement ou en dérangement. N'utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil. - Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne. - Le bloc d'alimentation n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant. - Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses. - Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Programmation erronée du système de numérotation ☞ page 33.
La liaison est hachée, coupée	<ul style="list-style-type: none"> - Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Mauvais lieu d'installation de la base.
Le système ne réagit plus	<ul style="list-style-type: none"> - Remettez toutes les fonctions en configuration usine ☞ page 40. - Retirez le bloc d'alimentation de la prise de courant pendant un court instant.
Les piles rechargeables sont vides au bout de peu de temps	<ul style="list-style-type: none"> - La pile rechargeable est vide ou défectueuse. - Placez le combiné correctement sur sa base. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base avec un chiffon doux et non pelucheux. - Posez le combiné sur la base et laissez-le pendant 15 heures .
L'affichage du numéro d'appel (CLIP ¹) ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none"> - L'affichage du numéro d'appel est un service optionnel de votre opérateur. Veuillez lui demander de plus amples informations. - Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.

¹ CLIP : Calling Line Identification Presentation

Caractéristiques techniques

13 Caractéristiques techniques

Données techniques

Caractéristique	Valeur
Standard	DECT-GAP¹
Alimentation en courant	Entrée : 220/230 V, 50 Hz Sortie : 6 V, 400 mA
Portée	A l'extérieur : env. 300 m A l'intérieur : env. 50 m
Etat de veille	Jusqu'à 100 h
Durée max. de communication	Jusqu'à 8 h
Piles rechargeables	2 x AAA Ni-MH 1,2V
Numérotation	Numérotation par tonalité Numérotation par impulsions
Température ambiante autorisée	10°C à 30°C
Humidité atmosphérique relative autorisée	20% à 75%
Fonction de flash	90 ms, 250 ms

Réglages usine

Les paramétrages en usine sont rétablis via le menu. La page 33 vous donnera la position dans le menu.

Combiné

Nom du combiné : DE17	Langue : Allemand	Répertoire : Vide
Liste d'appels : Vide	Répétition autom. des derniers numéros : Vide	Avertissement batterie : activé
Son des touches : activé	Avertissement portée : activé	Prise d'appel autom. : activé
Volume de la sonnerie (Int, Ext) : 3	Volume sonore de l'écouteur : 4	Mélodie de sonnerie d'appel (Int) : 1
Mélodie de sonnerie d'appel (Ext) : 3	Verrouillage du clavier : Désactivé	

Base

Temps de flash : Flash1 (90ms)	Numérotation : num. par tonalité	Volume de la sonnerie : 3
Mélodie ext. de sonnerie d'appel : 2	Code PIN : 0000	

Déclaration de conformité

Cet appareil répond aux exigences des directives de l'union européenne (UE) : 1999/5/CE Directive sur les installations de radio et de télécommunication et la reconnaissance réciproque de leur conformité. La conformité avec la directive mentionnée ci-dessus est confirmée sur l'appareil par le symbole CE.



¹ **DECT**: Digitally Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour téléphones sans fil.

GAP: Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

14 Remarques d'entretien / Garantie

Remarques d'entretien

- Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux.
- N'utilisez pas de produits d'entretien ou de solvants.

Garantie

Les appareils SWITEL sont fabriqués selon les procédés les plus modernes et sont contrôlés. Des matériels sélectionnés et des technologies de pointe ont pour effet un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie ne rentre pas en jeu si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation à postes supplémentaires éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie n'est pas valable pour les piles, piles rechargeables ou packs de piles utilisés dans les produits. La durée de la garantie est de 24 mois, à partir de la date d'achat.

Pendant la durée de la garantie, tous les défauts dus à des vices de matériel ou de fabrication seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d'intervention de l'acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d'un maniement ou d'une manipulation incorrects, d'une usure naturelle, d'une mauvaise mise en place ou d'une mauvaise conservation, d'un raccordement ou d'une installation incorrects ainsi que d'un cas de force majeure ou autres influences extérieures sont exclus de la garantie. Nous nous réservons le droit, en cas de réclamations, de réparer ou de remplacer les composants défectueux ou d'échanger l'appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages et intérêts sont exclues tant qu'elles ne reposent pas sur l'intention ou une négligence grossière du fabricant.

Si votre appareil devait malgré tout présenter une défectuosité pendant la période de garantie, veuillez vous adresser, muni de la quittance d'achat, exclusivement au magasin où vous avez acheté votre appareil SWITEL. Vous ne pouvez faire valoir vos droits à la garantie selon ces dispositions qu'auprès de votre revendeur exclusivement. Deux ans après l'achat et la remise de nos produits, il n'est plus possible de faire valoir les droits à la garantie.

15 Index

A

Affichage du numéro d'appel, 32
Afficher des numéros d'appel, 36
Annulation, 38
Annuler, 33
Appeler, 30

B

Base, 25, 38
Brancher, 31

C

Chargement des piles rechargeables, 26
CLIP, 32
Combiné, 38
Comment chercher le combiné, 31
communications internes, 30
Composer un numéro, 30
Conférences téléphoniques, 31
Consignes de sécurité, 24
Contenu de l'emballage, 25
Créer, 35
Créer des enregistrements dans le répertoire, 35

D

Débrancher, 31
Déclaration, 38
Déclaration de conformité, 40
Déclarer, 34
Décrocher, 30
Désactivation de micro, 31
Données techniques, 40
Durée de la communication, 31

E

Écran, 28
Effacer, 35, 36
Élargissement, 38
Éléments de manipulation, 27
Enregistrer, 35, 36
Entrer le nom, 35

F

Fin de la communication, 30
Fonctions, 37

G

Garantie, 41

I

Icônes, 28
 Icônes sur l'écran, 28
 Installations à postes supplémentaires, 32
 Intercommunication, 31
 Introduction du texte, 35

L

Liste d'appels, 36

M

Manipulation, 28
Mélodie de sonnerie d'appel, 33, 34
Menu principal, 33
Messages, 36
Messages à l'écran, 36
Mettre sur silencieux, 31
Mise en service, 25
Mode de veille, 29
Modifier, 35

N

Niveau de chargement des piles rechargeables, 26
Notations, 28
Numérotation par impulsions, 33, 37
Numérotation par tonalité, 33, 37
Numérotation temporaire par tonalité, 37

P

Paging, 31
Pause de numérotation, 32
Portée, 38
Pose des piles rechargeables, 26
Prise d'appel, 30, 37
Problèmes, 39

Q

Questions et réponses, 39

R

Raccorder le chargeur, 26
Raccrocher, 30
Rappel, 30
Réglages en usine, 33
Réglages usine, 40
Remarques d'entretien, 41
Répertoire, 30, 33, 35
Répondeur dans le réseau téléphonique, 32

S

Services supplémentaires, 32
Structure du menu, 33
Suppression d'erreurs, 39
Système de numérotation, 33, 37

T

Téléphoner, 30
Touche de répétition automatique des derniers numéros, 30
Touche R, 32
Touches de navigation, 29
Transfert, 30

V

Va-et-vient, 31
Verrouillage du clavier, 31
VMWI, 32
Volume sonore de l'écouteur, 31

1	Indicazioni di sicurezza	44
2	Mettere in funzione il telefono	45
3	Elementi di comando	47
4	Come funziona il mio telefono?	48
5	Compiere telefonate	50
6	Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntionali	52
7	Struttura di menu	53
8	Rubrica telefonica	55
9	Elenco chiamate	56
10	Funzioni speciali	57
11	Ampliare il sistema telefonico	58
12	In presenza di problemi	59
13	Specifiche tecniche	60
14	Consigli per la cura / Garanzia	61
15	Indice alfabetico	62

Indicazioni di sicurezza

1 Indicazioni di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

Impiego conforme agli usi previsti

Il presente apparecchio consente di compiere telefonate in una rete di telecomunicazione. Qualsiasi altro impiego è considerato come non conforme agli usi previsti. Non sono consentite modifiche o trasformazioni non autorizzate. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente o svolgere riparazioni di propria iniziativa.

Luogo di installazione

Evitare un'esposizione a fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore e raggi solari diretti al di sopra della norma.

Non utilizzare l'unità portatile in aree esposte al rischio di deflagrazione.

Alimentatore di rete



Attenzione: Utilizzare solo l'alimentatore a spina fornito in dotazione visto che altri alimentatori di rete potrebbero addirittura danneggiare il telefono. Non ostacolare il libero accesso all'alimentatore a spina con mobili o altri oggetti simili.

Batterie ricaricabili



Attenzione: Non gettare le batterie nel fuoco. Utilizzare solo batterie dello stesso tipo! Osservare la corretta polarità! In caso di inversione dei poli delle batterie sussiste il pericolo di esplosione.

Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione non è possibile impiegare l'unità per telefonare. Si consiglia di ricorrere in caso di emergenza ad un telefono con filo in grado di funzionare anche senza alimentazione elettrica esterna.

Apparecchiature mediche



Attenzione: Evitare di utilizzare il telefono nelle vicinanze di apparecchiature mediche. Non è possibile escludere completamente il rischio di eventuali interferenze.

DECT¹ Telefoni possono causare un fastidioso ronzio in apparecchi acustici.

Smaltimento

Procedere allo smaltimento dell'apparecchio esausto consegnandolo presso uno dei punti di raccolta istituiti dalla propria società di smaltimento rifiuti comunale (per es. centro di riciclo materiali). Il simbolo riportato qui a lato indica che non è assolutamente consentito smaltire l'apparecchio assieme ai normali rifiuti domestici! Secondo quanto previsto dalla legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici, i proprietari di apparecchi vecchi sono per legge tenuti alla consegna di tutti gli **apparecchi elettrici ed elettronici** presso un centro di rilievo rifiuti in raccolta differenziata.

Consegnare batterie ed accumulatori per lo smaltimento presso rivenditori al dettaglio di batterie o centri di raccolta che mettono a disposizione appositi contenitori. **Smaltire confezioni ed imballaggi** in base a quanto previsto dalle norme in vigore a livello locale.



¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni cordless.

2 Mettere in funzione il telefono

Indicazioni di sicurezza



Attenzione: Prima della messa in funzione, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza riportate al capitolo 1.

Verificare il contenuto della confezione

La confezione contiene:

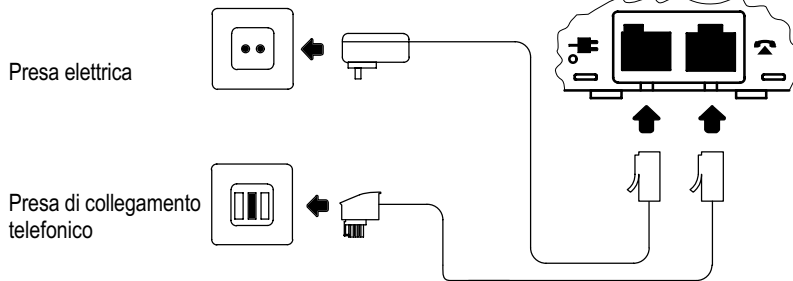
Contenuto	Modello DE17X			
	DE17	DE172 ¹	DE173 ¹	DE174 ¹
Stazione base con alimentatore	1	1	1	1
Stazione di carica con alimentatore	-	1	2	3
Unità portatile	1	2	3	4
Cavo di collegamento telefonico	1	1	1	1
Batterie ricaricabili	2	4	6	8
Istruzioni per l'uso	1	1	1	1

Collegare la stazione base



Attenzione: Posizionare la stazione base con una distanza minima di 1 m da altre apparecchiature elettroniche considerato il rischio di interferenze reciproche.

Procedere al collegamento della stazione base seguendo quanto raffigurato sul disegno. Utilizzare per motivi di sicurezza solo l'alimentatore di rete oltre che il cavo di collegamento telefonico forniti in dotazione.



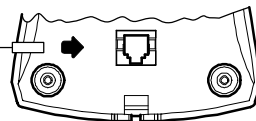
¹ Visitando il nostro sito www.switel.com è possibile informarsi sulla disponibilità in commercio del set telefonico.

Mettere in funzione il telefono

Collegare la stazione di carica ¹

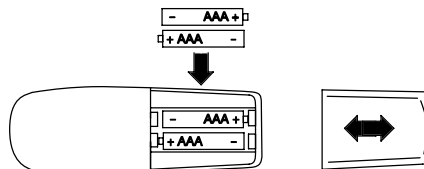
Procedere al collegamento della stazione di carica seguendo quanto raffigurato sul disegno. Si consiglia di utilizzare per motivi di sicurezza soltanto l'alimentatore fornito in dotazione.

Presa elettrica



Inserire le batterie ricaricabili

Inserire le batterie ricaricabili nel vano batterie precedentemente aperto. Utilizzare a tale scopo solo batterie ricaricabili del tipo AAA Ni-MH da 1.2 V. Osservare la corretta polarità! Chiudere infine il vano accumulatore.



Caricare le batterie ricaricabili



Posizionare l'unità portatile per la durata di **minimo** 15 ore nella stazione base / stazione di carica prima di mettere in funzione l'apparecchio per la prima volta.

Non appena il portatile è posizionato correttamente nella stazione base / stazione di carica, si avverte un segnale di avviso e la spia di controllo dello stato di carica si accende. L'unità portatile si surriscalda durante il processo di carica. Questo è un fenomeno normale e non pericoloso. Evitare di caricare l'unità portatile con dispositivi di carica differenti o estranei. Lo **stato di carica** attuale è visualizzato sul display:



Carico



A metà



Debole



Scarico

Impianti telefonici interni

A pagina 52 sono riportate ulteriori informazioni nel caso in cui si volesse collegare il telefono ad un impianto telefonico interno.

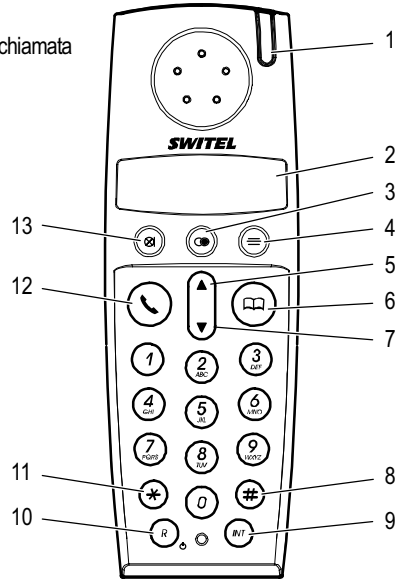
¹ Vale solo per set telefonici con minimo due unità portatili ➡ "Contenuto della confezione" a pagina 45.

3 Elementi di comando

I tasti del telefono riportati nel presente manuale d'istruzioni per l'uso sono raffigurati sotto forma di simboli uniformi. Sono pertanto possibili lievi scostamenti dei simboli dei tasti sul telefono rispetto ai simboli qui raffigurati.

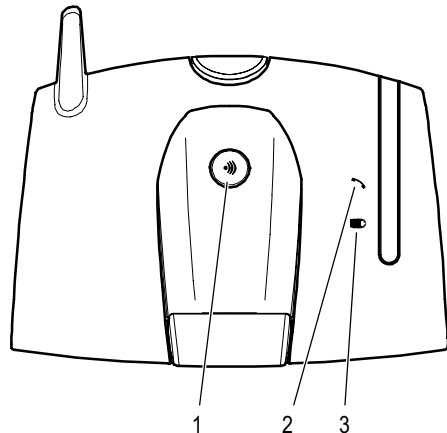
Unità portatile

- 1 LED segnalazione di chiamata / Visualizzazione di chiamata
- 2 Display
- 3 Ripetizione di selezione / Pausa di selezione
- 4 Menu principale / Tasto OK
- 5 Elenco chiamate / Scorrere verso sopra
- 6 Rubrica telefonica / Tornare indietro di un livello
- 7 Elenco chiamate / Scorrere verso sotto
- 8 Tasto cancelletto / Chiamata a conferenza
- 9 Chiamate interne
- 10 Tasto R / Attivare e disattivare l'unità portatile
- 11 Tasto asterisco / Blocco tastiera / Selezione a toni temporanea
- 12 Tasto di chiamata
- 13 Cancellare / Silenziamento microfono



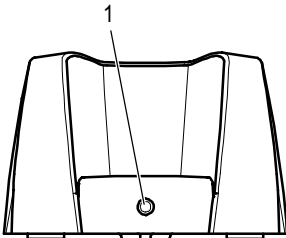
Stazione base

- 1 Ricerca di unità portatile (tasto di paging)
- 2 LED segnalazione di chiamata / Visualizzazione di chiamata
- 3 LED controllo di caricamento batterie



Stazione di carica ¹

- 1 LED controllo di caricamento batterie



¹ Vale solo per set telefonici con minimo due unità portatili ➡ "Contenuto della confezione" a pagina 45.

Come funziona il mio telefono?

4 Come funziona il mio telefono?

Rappresentazioni e modi di scrittura

	Inserire numeri o lettere
	Premere brevemente il tasto raffigurato
2 sec	Premere il tasto raffigurato per 2 secondi
tenere	Tenere premuto il tasto raffigurato
rilasciare	Rilasciare il tasto raffigurato
	Unità portatile squilla
	Stazione base squilla
	Estrarre l'unità portatile dalla stazione base
	Riporre l'unità portatile nella stazione base
SILENZIARE oppure	Testo o simboli sul display


Display

Simbolo	Descrizione
	A sinistra o a destra si trovano altre cifre del numero di chiamata visualizzato. Premere il tasto OK per visualizzarle.
	Permanente: Chiamata telefonica esterna in corso. Se la spia lampeggia: Chiamata telefonica esterna in arrivo ☞ pagina 50.
	Permanente: Chiamata telefonica interna in corso. Se la spia lampeggia: Chiamata telefonica interna in arrivo ☞ pagina 50.
	Ci si trova nell'elenco chiamate ☞ pagina 56.
	Presenza di nuove chiamate nell'elenco chiamate ☞ pagina 56.
	Presenza di una segreteria telefonica sulla rete telefonica. VMWI ² - Servizio aggiuntivo del proprio gestore di rete telefonica ☞ pagina 52.
	Ci si trova nella rubrica telefonica ☞ pagina 55.
	Ci si trova nel menu principale ☞ pagina 53.
	Permanente: Indicazione dello stato di carica delle batterie. Se la spia lampeggia: Caricare le batterie ricaricabili. Segmenti che scorrono: Le batterie sono in fase di caricamento ☞ pagina 46.
	Il blocco tastiera è attivato ☞ pagina 51.
	Permanente: Collegamento con la stazione base è buono. Se la spia lampeggia: Collegamento con la stazione base è interrotto. Avvicinarsi alla stazione base.
DE17	Nome dell'unità portatile.
1	Numero di chiamata interno dell'unità portatile ☞ pagina 58.
SILENZIARE	Il microfono è in modalità silenziamento ☞ pagina 51.

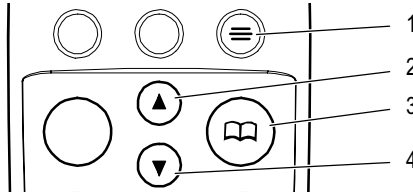
¹ SMS: Short Message Service

² VMWI: Visual Message Waiting Indication

Modalità di stand-by


Tutte le descrizioni riportate nelle presenti istruzioni per l'uso tengono conto dell'unità portatile in stato di stand-by. Per passare alla modalità di stand-by è sufficiente premere il tasto .











Tasti di navigazione



Tasto	In modalità di stand-by	All'interno del menu
1	- Aprire il menu principale	- Aprire il menu visualizzato - Confermare le immissioni
2	- Aprire l'elenco chiamate	- Scorrere nei menu - Modificare le impostazioni
3	- Aprire la rubrica telefonica	- Tornare indietro di un livello (premere brevemente) - Interrompere la procedura di programmazione e memorizzazione (premere a lungo)
4	- Aprire l'elenco chiamate	- Scorrere nei menu - Modificare le impostazioni

Navigazione nel menu

I differenti menu consentono di raggiungere tutte le funzioni del telefono. Il percorso da seguire per giungere alla funzione desiderata è indicata dalla struttura di menu  pagina 53.

	Aprire il menu principale
	Selezionare il sottomenu desiderato
	Aprire il sottomenu
	Selezionare la funzione desiderata
	Aprire la funzione
	Selezionare l'impostazione desiderata
	La tastiera consente di inserire numeri o lettere
	Confermare le immissioni
	Tornare indietro di un livello
2 sec 	Interrompere le procedure di programmazione e memorizzazione e fare ritorno alla modalità di stand-by

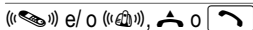


Ogni singolo processo si interrompe automaticamente se entro 15 secondi non si procede con una immissione.

Compiere telefonate

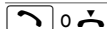
5 Compiere telefonate

Ricevere una chiamata



Ricevere una chiamata

Concludere una chiamata



Concludere una chiamata

Telefonare



Immettere un numero di chiamata (max. 20 cifre)



In caso di immissione errata cancellare l'ultima cifra



Selezionare un numero di chiamata



È altresì possibile premere prima il tasto di chiamata e ricevere il segnale di linea libera. Le cifre immesse per la composizione del numero di chiamata desiderato sono immediatamente selezionate. Nel corso di una simile chiamata non è possibile eseguire la correzione di singole cifre che compongono il numero di chiamata.

Ripetizione di selezione

Il telefono memorizza gli 5 ultimi numeri di chiamata selezionati all'interno di un elenco di ripetizione di chiamata.



Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata



Selezionare la voce e instaurare un collegamento

Richiamare una telefonata ricevuta

Il telefono memorizza 30 chiamate ricevute in un'elenco chiamate.




Aprire l'elenco chiamate



Selezionare la voce e instaurare un collegamento

Selezionare numeri di chiamata dalla rubrica telefonica

Per fare questo è necessario aver precedentemente memorizzato dei numeri nella rubrica telefonica  pagina 53 e 55.



Aprire la rubrica telefonica





Selezionare la voce e instaurare un collegamento

Condurre chiamate interne¹

Condurre chiamate interne

Per condurre telefonate interne gratuite bisogna aver registrato due o più unità portatili (UP1, UP2, ...) presso la stazione base.

UP1: , per es. 

Selezionare il numero di chiamata interno dell'unità portatile desiderata



UP2: 

Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1 / UP2: 

Concludere la chiamata interna

Trasferire internamente chiamate esterne

UP1: , per es. 

Selezionare il numero di chiamata interno con chiamata esterna in corso


UP2: 


Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1: 

Trasferire la chiamata





Se l'unità portatile selezionata non dovesse rispondere, la chiamata esterna potrà essere nuovamente ripresa con il tasto .

¹ Per compiere telefonate interne sono necessarie minimo due unità portatili  "Contenuto della confezione" a pagina 45.

Riscontro / Chiamata in attesa

Durante lo svolgimento di una chiamata esterna è possibile chiamare un'altra unità portatile allo scopo di consultarsi o eseguire un riscontro. Mentre è in corso la conversazione con l'interlocutore interno, la chiamata esterna è trattenuta. Il numero di passaggi tra i partner di chiamata è illimitato.



UP1: , per es.  Selezionare il numero di chiamata interno con chiamata in corso

UP2:  Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile


UP1:  Cambiare il partner di chiamata

Condurre chiamate a conferenza

Questa funzione consente di condurre una conferenza con una chiamata esterna ed un altro interlocutore interno.

UP1: , per es.  Selezionare il numero di chiamata interno con chiamata esterna in corso

UP2:  Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile



UP1:  Trasferire la telefonata al partner di chiamata esterno

UP1: 2 sec  Avviare la conferenza

UP1 / UP2:  Concludere la conferenza

Impostare il volume del ricevitore

Il volume è regolabile durante lo svolgimento di una chiamata in 8livelli.

 o  Selezionare il volume desiderato

Visualizzazione della durata di conversazione

Durante lo svolgimento di una chiamata, la durata della telefonata è visualizzata in minuti e secondi sul display.

Silenziamento del microfono nell'unità portatile

È possibile attivare e disattivare il microfono dell'unità portatile con chiamata telefonica in corso.


 Disinserire il microfono (silenziamento)

 Inserire il microfono

Blocco tastiera

Il blocco tastiera impedisce di premere accidentalmente dei tasti.

3 sec  Attivare il blocco tastiera

 L'attivazione del blocco tastiera consente di ricevere telefonate in arrivo come di consueto.

2 x  Disattivare il blocco tastiera

Cercare l'unità portatile (funzione di paging)

Avendo perso d'occhio la propria unità portatile è possibile ritrovarla facilmente grazie all'emissione di un tono di ricerca.

  Avviare il tono di ricerca

 o  Interrompere il tono di ricerca

Attivare e disattivare l'unità portatile

Per risparmiare le batterie ricaricabili è possibile spegnere l'unità portatile.

3 sec  Disattivare l'unità portatile

 Attivare l'unità portatile

Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntionali

6 Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntionali

Tasto R in impianti telefonici interni

Avendo collegato il telefono ad un impianto telefonico interno, il **tasto R** consente di accedere a tutte le altre funzioni disponibili come per es. trasferimento di chiamata e funzione di richiamata automatica. Si prega di consultare le istruzioni per l'uso del proprio impianto telefonico interno per individuare il tempo flash da impostare al fine di poter usufruire di queste funzioni. Il rivenditore specializzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno. Il tempo flash è impostato nel menu. A pagina 53 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Pausa di selezione

In presenza di impianti telefonici interni è necessario preselezionare un numero di accesso alla rete esterna per ottenere un segnale di linea libera prima di poter compiere una telefonata. Alcuni impianti telefonici interni di vecchia data richiedono un po' di tempo prima di trasmettere il segnale di libero. Per questi impianti telefonici interni è possibile inserire una pausa di selezione dopo la cifra per il segnale dalla centrale in modo da poter proseguire con la selezione del numero senza dover attendere il segnale di libero.



Impostare una pausa di selezione

Dopo la cifra per il segnale dalla centrale si procede, trascorso un determinato intervallo di tempo, con la selezione del numero di chiamata vero e proprio.



La pausa di selezione è memorizzabile anche in sede di immissione di numeri di chiamata nella rubrica telefonica.

Tasto R e servizi aggiuntionali

Il telefono supporta servizi aggiuntionali messi a disposizione dal proprio gestore di rete telefonica come per es. le funzioni di chiamata in attesa, avviso di chiamata e chiamata a conferenza. Con il **tasto R** è possibile accedere a questi servizi aggiuntionali. Si prega di consultare il proprio gestore di rete telefonica per ottenere informazioni sul tempo flash necessario per l'utilizzo dei servizi aggiuntionali. Rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ottenere l'abilitazione ai servizi aggiuntionali. Il tempo flash è impostato nel menu. A pagina 53 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Visualizzazione del numero di chiamata (CLIP¹)



La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntionale offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ricevere maggiori informazioni a riguardo.

A condizione che il collegamento telefonico disponga di questa funzione, l'apparecchio visualizza il numero telefonico del chiamante non appena il telefono squilla. Nel caso in cui il chiamante abbia soppresso la trasmissione del proprio numero di chiamata, appare un'apposita indicazione. Se il numero di chiamata non è visualizzabile, questo non sarà memorizzato nell'elenco chiamate.

Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica



Sono numerosi i gestori di rete telefonica che offrono come servizio aggiuntionale una segreteria telefonica integrata nella stessa rete. Se il proprio gestore di rete telefonica mette a disposizione una segreteria telefonica all'interno della propria rete telefonica, un simbolo informa sulla presenza di nuovi messaggi (VMWI²). Questa funzione è disponibile solo nel caso di abilitazione al servizio da parte del gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation



² VMWI: Visual Message Waiting Indication

7 Struttura di menu

Menu principale

Nel menu principale si giunge premendo il tasto . Ulteriori informazioni su menu ed esercizio  capitolo 4.

RUBRICA

AGGIUNGI	NOME ? ¹	NUMERO ? ²	MELODIA 1-3 ²
CANCELLARE	Voce 1 	CONFERMA ?	
	Voce 2		
	Voce ...		
MODIFICARE	Voce 1 	NOME ? ¹	NUMERO ? ² MELODIA 1-3 ²
	Voce 2		
	Voce ...		


CONFIGURARE


VOLUME BASE	VOLUME 1-3		
	SILENZIO		
MELODIA BASE	MELODIA 1-3		
CANC PORT	PIN ? ³	PORTATILE ³	
CODICE PIN 3	PIN ? ³	NUOVO ³	RISCRIVI ³
TIPO SELEZ. ⁴	TONI		
	IMPULSI		
TASTO R ⁵	TEMPO FLASH1		
	TEMPO FLASH2		
SETTAGGI STD	PIN ? ³	CONFERMA ?	

¹ I tasti numerici riportano altresì delle lettere. Premendo ripetutamente il rispettivo tasto è possibile immettere lettere maiuscole e numeri.

² Possibilità di assegnare una determinata melodia di suoneria ad una voce dell'elenco telefonico. In presenza di una chiamata da parte di un determinato interlocutore l'unità portatile risponde con la melodia di suoneria impostata. Questa funzione richiede la visualizzazione del numero di chiamata (**CLIP: Calling Line Identification Presentation**). La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ricevere maggiori informazioni a riguardo.

³ Il codice PIN è impostato in fabbrica su "0000". Si consiglia di conservare con cura il nuovo codice PIN in caso di modifica del codice preimpostato. Alcune funzioni sono accessibili solo con codice PIN valido.

⁴ Ulteriori informazioni sulla procedura di selezione  pagina 57.

⁵ Ulteriori informazioni sul tempo flash  pagina 52.

Struttura di menu

PORTATILE

BIP	BIP TASTI	ATTIVA
		DISATTIVA
	BATT SCARICA	ATTIVA
		DISATTIVA
	FUORIPORTATA	ATTIVA
		DISATTIVA
VOL SUON INT ¹	VOLUME 1-3	
	SILENZIO	
VOL SUON EST ¹	VOLUME 1-3	
	SILENZIO	
MELODIA INT ¹	MELODIA 1-3	
MELODIA EST ¹	MELODIA1-3	
RISP AUTO	ATTIVA	
	DISATTIVA	
NOME ²	DE17 #	
LINGUA	DEUTSCH, ITALIANO, ESPANOL, NEDERL,	
	DK/NOR/SVE, ENGLISH, FRANCAIS	
BLOCCO TASTI ³		

REGISTRARE⁴

SELEZ BASE	BASE - 1 2 3 4		
	AUTO		
REGIST BASE	BASE - 1 2 3 4	CERCARE - ...	PIN ? #

¹ Assegnare una determinata melodia di suoneria ed un volume a chiamate interne ed esterne.

² Consente di modificare il nome visualizzato sul display.

³ Ulteriori informazioni sul blocco tastiera ➔ pagina 51.

⁴ Per registrare le stazioni base sono disponibili 4 posizioni di memoria. Posizioni di memoria evidenziate da una cifra lampeggiante risultano già occupate. Indicando in sede di registrazione una posizione di memoria già occupata, la vecchia registrazione presente sulla posizione di memoria in questione è sovrascritta. Ulteriori informazioni su come registrare unità portatili ➔ pagina 58.

8 Rubrica telefonica

Nella rubrica telefonica è possibile memorizzare 30 numeri di chiamata con rispettivi nomi.

- Assegnare a tutti i numeri di chiamata sempre un prefisso in modo da poter riconoscere anche una chiamata urbana in arrivo ed abbinarla ad una voce presente nella rubrica telefonica.
- Con capacità di memoria esaurita, sul display è visualizzata l'indicazione **MEM PIENA** dopo aver memorizzato l'ultimo messaggio. Per poter disporre di nuovo spazio memoria, cancellare prima una voce già presente.
- Le voci della rubrica telefonica sono elencate in ordine alfabetico. Per accedere direttamente alla voce della rubrica telefonica desiderata, premere la lettera iniziale corrispondente.

Immettere nomi

I tasti numerici riportano altresì delle lettere. Premendo ripetutamente il rispettivo tasto è possibile immettere lettere maiuscole e numeri.

	Spazio vuoto / Immettere trattino
	Cancellare
	Spostare il cursore
	Per immettere la stessa lettera una seconda volta, premere la rispettiva lettera. Attendere fino a quando il cursore si sia spostato di una posizione. Immettere quindi la lettera una seconda volta.

Creare voci della rubrica telefonica

	Aprire il menu principale
RUBRICA	Aprire la rubrica telefonica
AGGIUNGI	Selezionare e confermare la funzione
	Immettere il nome (max. 12 segni) e confermare
	Immettere il numero di chiamata (max. 20 cifre) e confermare
MELODIA 1-3	Selezionare la segnalazione di chiamata VIP e confermare

Modificare voci della rubrica telefonica

	Aprire il menu principale
RUBRICA	Aprire la rubrica telefonica
MODIFICARE	Selezionare e confermare la funzione
	Selezionare la voce della rubrica telefonica e confermare
	Modificare il nome (max. 12 segni) e confermare
	Modificare il numero di chiamata (max. 20 cifre) e confermare
MELODIA 1-3	Selezionare la segnalazione di chiamata VIP e confermare

Cancellare voci della rubrica telefonica

	Aprire il menu principale
RUBRICA	Aprire la rubrica telefonica
CANCELLARE	Selezionare e confermare la funzione
	Selezionare la voce della rubrica telefonica
CONFERMA ?	Attivare la procedura di cancellazione
o	Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

Elenco chiamate

9 Elenco chiamate

All'interno dell'elenco chiamate è possibile memorizzare in tutto 30 numeri telefonici.





La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Il telefono indica infatti il numero di chiamata sul display solo se il gestore della rete telefonica offre questa funzione. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.



Messaggi sul display:

Messaggio	Descrizione
NON DISPO	Il numero di chiamata è stato ricevuto solo in parte o non correttamente. L'informazione relativa al numero di chiamata non è disponibile. Si potrebbe anche trattare di una chiamata internazionale.
PRIVATO	Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.

Visualizzare numeri di chiamata dall'elenco chiamate












 o  Aprire l'elenco chiamate e scegliere una voce

Due simboli di display informano sullo stato delle voci:

Simbolo	Descrizione
	La chiamata è stata accettata.
	La chiamata non è stata accettata.

Memorizzare nella rubrica telefonica un numero di chiamata presente nell'elenco chiamate

È possibile memorizzare un numero di chiamata direttamente dall'elenco chiamate nella rubrica telefonica.






 o 	Aprire l'elenco chiamate e scegliere una voce
	Avviare la procedura di memorizzazione
<input type="text" value="SALVA ?"/> 	Confermare la procedura di memorizzazione
 	Immettere il nome (max. 12 segni) e confermare
 	Modificare se necessario il numero di chiamata (max. 20 cifre) e confermare
 o  <input type="text" value="MELODIA 1-3"/> 	Selezionare la segnalazione di chiamata VIP e confermare








Non appena al numero di chiamata nella rubrica telefonica è assegnato un nome, nell'elenco chiamate è visualizzato il nome inserito.

Cancellare numeri di chiamata dall'elenco chiamate

Cancellare singoli numeri di chiamata

 o 	Aprire l'elenco chiamate e scegliere una voce
 <input type="text" value="CANCELLARE ?"/>	Attivare la procedura di cancellazione
 o 	Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

Cancellare tutti i numeri di chiamata

 o 	Aprire l'elenco chiamate e scegliere una voce
2 sec  <input type="text" value="CANC TUTTO ?"/>	Attivare la procedura di cancellazione
 o 	Confermare o interrompere la procedura di cancellazione

10 Funzioni speciali

Accettazione di chiamata automatica

L'attivazione di questa funzione consente di ricevere automaticamente una chiamata estraendo semplicemente l'unità portatile dalla stazione base. L'accettazione di chiamata automatica è attivata o disattivata nel menu. A pagina 54 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Procedura di selezione

Il telefono è previsto per l'esercizio sia in centralini di commutazione analogici (Procedura di selezione a impulsi/DC) sia in centralini di commutazione digitali (Procedura di selezione a toni/MF). La procedura di selezione è impostata nel menu. A pagina 53 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Selezione a toni temporanea

Qualora fosse possibile utilizzare il telefono soltanto con la procedura di selezione a impulsi, non sarà necessario rinunciare ai vantaggi della procedura di selezione a toni (per es. interrogazione della segreteria telefonica dalla rete telefonica). Con chiamata in corso è infatti possibile passare temporaneamente alla procedura di selezione a toni.

Tenere premuto con chiamata in corso

Alla fine della chiamata il telefono ritorna di nuovo automaticamente alla procedura di selezione a impulsi.

Ampliare il sistema telefonico

11 Ampliare il sistema telefonico

La funzione standard internazionale **GAP**¹ regola la compatibilità di unità portatili e stazioni base di costruttori diversi. Ciò consente di integrare apparecchi SWITEL e apparecchi di altri costruttori all'interno di un unico sistema telefonico. Può comunque anche verificarsi la mancata disponibilità di alcune funzioni.

Maggior numero di unità portatili

È possibile registrare in tutto 4 unità portatili alla propria stazione base.

Registrare delle unità portatili

Prima di registrare un'unità portatile è necessario passare con la stazione base alla modalità di registrazione.

5 sec 

Avviare la modalità di registrazione

Procedere a questo punto con la registrazione dell'unità portatile ➤ pagina 54. Utilizzare per la selezione il codice PIN attualmente impostato ➤ pagina 53.

Una volta eseguita la selezione, all'unità portatile è assegnato un numero di chiamata interno. Questo numero di chiamata interno è visualizzato sul display.



Per registrare unità portatili di altri costruttori, leggere prima le rispettive istruzioni per l'uso.

Deregistrare delle unità portatili



La deselegazione di un'unità portatile da una stazione base è possibile solo con un'altra unità portatile registrata presso la stessa stazione base.

Unità portatili sono deregistrate nel menu. A pagina 53 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Maggior numero di stazioni base

La portata della propria unità portatile può essere aumentata registrando l'apparecchio ad un numero maggiore di stazioni base. È possibile registrarsi contemporaneamente presso 4 stazioni base differenti. Ogni stazione base necessita di una propria presa telefonica. Si può trattare di allacciamenti con lo stesso o differente numero di chiamata.



Per chiamate in corso non è invece possibile compiere un trasferimento da una stazione base all'altra.

Aumento della portata

Posizionare le stazioni base in modo da ottenere un'intersecazione della portata delle singole stazioni base. Eseguire dei test con l'unità portatile visto che eventuali ostacoli presenti negli edifici possono limitare la portata. Registrare quindi l'unità portatile presso tutte le stazioni base. Passare alla funzione di **selezione automatica** per le stazioni base ➤ pagina 54. Fatto questo, l'unità portatile cerca automaticamente la stazione base più vicina per instaurare il miglior collegamento possibile.

Maggiore mobilità grazie a punti di ubicazione differenti

Registrare l'unità portatile presso le stazioni base presenti in ubicazioni differenti. Passare alla funzione di **selezione automatica** per le stazioni base ➤ pagina 54. Indipendentemente dal luogo in cui ci si trova, l'unità portatile cercherà sempre automaticamente la stazione base più vicina con la portata migliore.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard per l'interazione di unità portatili con stazioni base di altri costruttori.

12 In presenza di problemi

In presenza di problemi con il telefono, seguire le indicazioni riportate qui di seguito. Rivolgersi al proprio rivenditore in caso di problemi tecnici e di interventi nell'ambito della garanzia. Il periodo di garanzia ricopre 2 anni.

Domande e risposte

Domande	Risposte
Non è possibile collegarsi alla stazione base.	<ul style="list-style-type: none"> - Verificare se la registrazione alla stazione base è stata eseguita con il codice PIN corretto ☞ pagina 53.
Non è possibile condurre una chiamata telefonica.	<ul style="list-style-type: none"> - Il telefono non è collegato correttamente oppure presenta un guasto. Utilizzare esclusivamente il cavo di collegamento telefonico fornito. - Provare con un altro telefono se l'allacciamento telefonico in questione è funzionante. - L'alimentatore di rete non è inserito oppure si è in presenza di una caduta di tensione totale. - Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose. - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Procedura di selezione non impostata correttamente ☞ pagina 53.
Collegamento disturbato, si interrompe.	<ul style="list-style-type: none"> - La distanza dalla stazione base è troppo grande. - Luogo di installazione della stazione base errato.
Il sistema non reagisce più.	<ul style="list-style-type: none"> - Ripristinare la configurazione iniziale per tutte le funzioni ☞ pagina 60. - Estrarre brevemente l'alimentatore di rete dalla presa di corrente.
Le batterie ricaricabili si scaricano piuttosto subito.	<ul style="list-style-type: none"> - Le batterie sono scariche o difettose. - Riporre l'unità portatile correttamente nella stazione base. Pulire le superfici di contatto su unità portatile e stazione base con un panno morbido e asciutto. - Posizionare l'unità portatile per la durata di 15 ore nella stazione base.
La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP ¹) non funziona	<ul style="list-style-type: none"> - La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio aggiuntivo offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica. - Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation

Specifiche tecniche

13 Specifiche tecniche

Specifiche tecniche

Caratteristica	Valore
Standard	DECT-GAP¹
Alimentazione elettrica	Ingresso: 220/230 V, 50 Hz Uscita: 6 V, 400 mA
Portata	in campo aperto: ca. 300 m in ambienti chiusi: ca. 50 m
Autonomia di stand-by	Fino a 100 h
Autonomia di chiamata	Fino a 8 h
Batterie ricaricabili	2 x AAA Ni-MH 1.2V
Procedura di selezione	Selezione a toni Selezione a impulsi
Temperatura ambiente consentita	da 10°C a 30°C
Umidità atmosferica relativa consentita	da 20% a 75%
Funzione flash	90 ms, 250 ms

Configurazione iniziale

La configurazione iniziale è ripristinata nel menu. A pagina 53 è indicata la posizione da scorrere nel menu.

Unità portatile

Nome unità portatile: DE17	Lingua: Tedesco	Rubrica telefonica: Scarico
Elenco chiamate: Scarico	Ripetizione di chiamata: Scarico	Segnale di avviso batteria: ON
Suono tasti: ON	Segnale di avviso portata: ON	Accettazione di chiamata autom.: ON
Volume della segnalazione di chiamata (int, est): 3	Volume del ricevitore: 4	Melodia di suoneria (int): 1
Melodia di suoneria (est): 3	Blocco tastiera: OFF	

Stazione base

Tempo flash: Flash1 (90 ms)	Procedura di selezione: Selezione a frequenza	Volume di suoneria: 3
Melodia di suoneria esterna: 2	Codice PIN: 0000	

Dichiarazione di conformità

Questo apparecchio risponde a quanto disposto dalla Direttiva UE:

1999/5/CE Direttiva concernente le apparecchiature radio, le apparecchiature terminali di telecomunicazioni e il reciproco riconoscimento della loro conformità. La conformità con la Direttiva di cui sopra viene confermata dal marchio CE applicato sull'apparecchio.



¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni cordless.

GAP: Generic Access Profile = Standard per l'interazione di unità portatili con stazioni base di altri costruttori.

14 Consigli per la cura / Garanzia

Consigli per la cura

- Pulire le superfici degli apparecchi con un panno morbido e antipilling.
- Non utilizzare mai detersivi o solventi.

Garanzia

Gli apparecchi SWITEL sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate sono garanti di una perfetta funzionalità e lunga durata in vita. La garanzia non viene considerata esecutiva qualora la causa del malfunzionamento dell'apparecchio sia riconducibile al gestore della rete telefonica oppure se questa è da attribuirsi ad un impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende a batterie, accumulatori o batterie ricaricabili utilizzati all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia è di 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia si procederà all'eliminazione gratuita di tutti i guasti dovuti a difetti di materiale o produzione. Il diritto di garanzia cessa in caso di interventi da parte dell'acquirente o di terzi. Danni derivanti da un impiego o esercizio non conforme agli usi previsti, a naturale usura, a errato montaggio o errata conservazione, a collegamento o installazione impropri, dovuti a forza maggiore o ad altri influssi esterni non sono coperti da garanzia. In qualità di produttore ci riserviamo il diritto, in caso di reclami, di riparare o sostituire le parti difettose o di rimpiazzare l'apparecchio. Parti sostituite o apparecchi rimpiazzati divengono di nostra proprietà. Sono esclusi diritti di risarcimento per danni qualora non siano dovuti a intenzione o colpa grave del costruttore.

Nel caso in cui il presente apparecchio dovesse ciò nonostante presentare un difetto durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio SWITEL assieme al relativo scontrino di acquisto. In base a quanto riportato nelle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere rivendicati nei confronti del rivenditore autorizzato. Decorso il termine di due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere alcun diritto di garanzia.

15 Indice alfabetico

A

Accettazione di chiamata, 50, 57
Attivare, 51

B

Blocco tastiera, 51

C

Cancellare, 55, 56
Caricare, 46
Cercare, 51
Chiamata in attesa, 51
Chiamate a conferenza, 51
Chiamate interne, 50
CLIP, 52
Compiere telefonate, 50
Concludere una chiamata, 50
Configurazione iniziale, 53, 60
Consigli per la cura, 61
Contenuto della confezione, 45
Creare, 55

D

Deregistrare, 53, 58
Dichiarazione di conformità, 60
Disattivare, 51
Display, 48
Domande e risposte, 59
Durata di conversazione, 51

E

Elementi di comando, 47
Elenco chiamate, 56
Eliminare guasti, 59
Esercizio, 48
Estensione, 58

F

Funzione di richiamata, 50
Funzioni, 57

G

Garanzia, 61

I

Immissione di un nome, 55
Immissione di un testo, 55
Impianti telefonici interni, 52
Indicazioni di sicurezza, 44
Inserire le batterie ricaricabili, 46

M

Melodia di suoneria, 53, 54
Memorizzare, 56
Menu principale, 53
Messa in funzione, 45
Messaggi, 56
Messaggi di display, 56
Modalità di stand-by, 49
Modi di scrittura, 48
Modificare, 55

P

Paging, 51
Pausa di selezione, 52
Portata, 58
Problemi, 59
Procedura di selezione, 53, 57
Procedura di selezione a impulsi, 53, 57
Procedura di selezione a toni, 53, 57

R

Registrare, 54, 58
Riagganciare, 50
Ricevere, 50
Ripetizione di selezione, 50
Riscontro, 51
Rubrica telefonica, 50, 53, 55

S

Salvare, 55
Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica, 52
Selezionare, 50
Selezione a toni temporanea, 57
Servizi aggiuntivi, 52
Silenziamento, 51
Silenziamento del microfono, 51
Simboli, 48
Simboli di display, 48
Specifiche tecniche, 60
Stato di carica delle batterie ricaricabili, 46
Stazione base, 45, 58
Stazione di carica, 46
Struttura di menu, 53

T

Tasti di navigazione, 49
Tasto R, 52
Telefonare, 50
Trasferimento di chiamata, 50

U

Unità portatile, 58

V

Visualizzazione del numero di chiamata, 52, 56
VMWI, 52
Voci della rubrica telefonica, 55
Volume del ricevitore, 51

1	Safety Information	64
2	Putting the Telephone into Operation	65
3	Operating Elements	67
4	Operating the Telephone	68
5	Telephoning	70
6	Private Branch Exchanges / Supplementary Services	72
7	Menu Structure	73
8	Phone Book	75
9	Call Log	76
10	Special Functions	77
11	Extending the telephone system	78
12	In Case of Problems	79
13	Technical Properties	80
14	Maintenance / Guarantee	81
15	Index	82

Safety Information

1 Safety Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Intended use

The telephone is suitable for telephoning within a public telephone network system. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification or reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.

Installation location

Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.
Do not use the handset in potentially explosive areas.

Power supply



Caution: Only use the power adapter plug supplied because other power supplies could damage the telephone. Ensure access to the power adapter plug is not obstructed by furniture or such.

Rechargeable battery pack



Caution: Never throw batteries into a fire. Only use batteries of the same type! Pay attention to correct polarity. Incorrect polarity of the batteries represents a risk of explosion during charging.

Power failure

The telephone cannot be used to make calls in the event of a power failure. Always keep a cord connected telephone which operates without an external power supply available in case of emergency situations.

Medical equipment



Caution: Never use the telephone in the vicinity of medical equipment. Effects on such equipment cannot be fully ruled out.

DECT¹ telephones can cause an unpleasant humming sound in hearing aids.

Disposal

In order to dispose of your device, bring it to a collection point provided by your local public waste authorities (e.g. recycling centre). The adjacent symbol indicates that the device must not be disposed of in normal domestic waste! According to laws on the disposal of electronic and electrical devices, owners are obliged to dispose of old **electronic and electrical devices** in a separate waste container.

Batteries must be disposed of at the point of sale or at appropriate collection points provided by the public waste authorities.

Packaging materials must be disposed of according to local regulations.



2 Putting the Telephone into Operation

Safety information



Caution: It is essential to read the safety information in Chapter 1 before preparing the telephone for use.

Checking the package contents

The package contains:

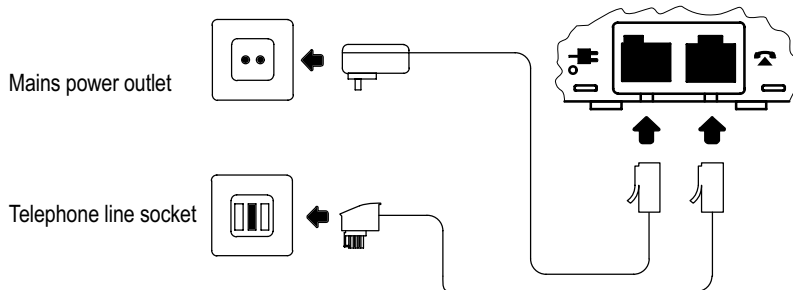
Content	Model DE17X			
	DE17	DE172 ¹	DE173 ¹	DE174 ¹
Base station with power adapter plug	1	1	1	1
Charging station with power adapter plug	-	1	2	3
Handset	1	2	3	4
Telephone connection cable	1	1	1	1
Batteries	2	4	6	8
Operating manual	1	1	1	1

Connecting the base station



Caution: Position the base station with a minimum distance of 1 m to other electronic devices, otherwise there is a risk of mutual disturbance.

Connect the base station as illustrated in the diagram. For reasons of safety, only use the power adapter plug and telephone connection line supplied.

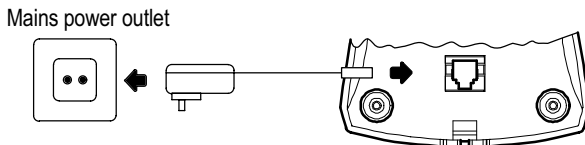


¹ Visit www.switel.com to find out whether the telephone set is already available.

Putting the Telephone into Operation

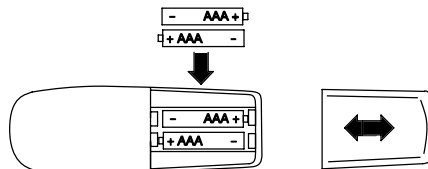
Connecting the charging station ¹

Connect the charging station as illustrated in the diagram.
For safety reasons, only use the power adapter plug supplied.




Inserting the batteries

Insert the batteries in the open battery compartment. Only use batteries of the type AAA Ni-MH 1.2V. Pay attention to correct polarity. Close the battery compartment cover.



Charging the batteries

 Before the handset is used for the first time, insert it in the base station / charging station for **at least 15 hours**.

When the handset is inserted in the base / charging station properly, you will hear a confirmation signal and the charge control lamp lights up. The handset warms up during the charging process. This is normal and does not represent a risk. Do not charge the handset with charging units from other manufacturers. The current **battery charge status** is indicated in the display:



Full



Half empty



Low



Empty

Private branch exchanges

The information on Page 72 explains how to install your telephone in a private branch exchange.

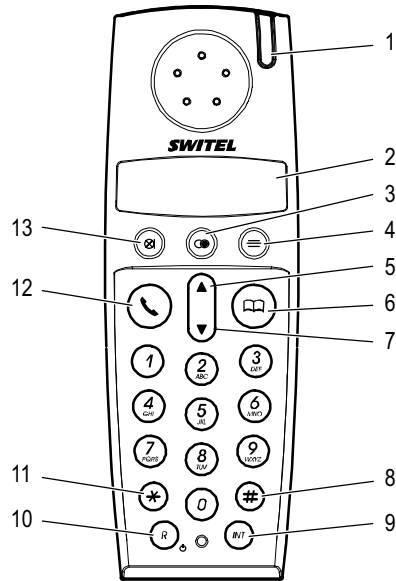
¹ Only applies to telephone sets with at least two handsets  "Checking the package contents" on Page 65.

3 Operating Elements

The buttons in this operating manual are subsequently depicted with a uniform contour. Therefore, slight deviations in the appearance of the symbols on the telephone buttons compared to those depicted here are possible.

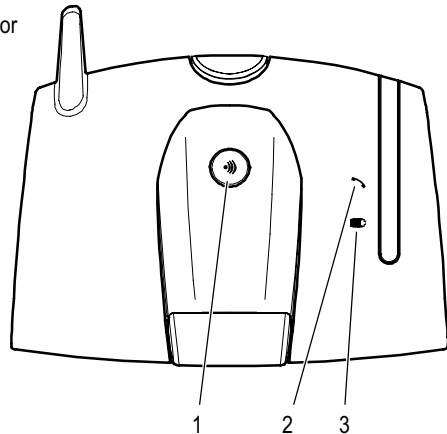
Handset

- 1 LED, call received/call in progress indicator
- 2 Display
- 3 Redialling / Dialling pause
- 4 Main menu / OK button
- 5 Call log / Scroll upwards
- 6 Phone book / Skip one level back
- 7 Call log / Scroll downwards
- 8 Hash button / Conference call
- 9 Internal call
- 10 R-button / Switch handset on and off
- 11 Star button / Key lock / Temporary tone dialling
- 12 Call button
- 13 Delete / Muting function



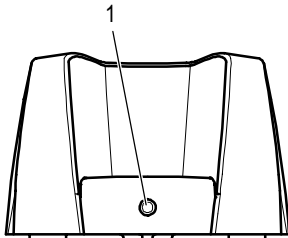
Base station

- 1 Locating the handset (paging)
- 2 LED, call received/call in progress call indicator
- 3 LED, battery charge indicator



Charging station ¹

- 1 LED, battery charge indicator













¹ Only applies to telephone sets with at least two handsets;  "Checking the package contents" on Page 65.

























Operating the Telephone

4 Operating the Telephone

Display and notation of operating sequences

	Enter digits or letters
	Press the button depicted briefly
2 sec	Press the button depicted for 2 seconds
Press and hold 	Press and hold the button depicted
Release 	Release the button depicted
	Handset rings
	Base station rings
	Remove the handset from the base station
	Place the handset in the base station
 or 	Text or icon in the display


Display

Icon	Description
 	There are more digits to the left or right of the phone number displayed. Press the  button to display them.
	On: An external call is currently being made. Flashing: An external call has been received;  Page 70.
	On: An internal call is currently being made. Flashing: An internal call has been received;  Page 70.
	The call log is open;  Page 76.
	New calls have been registered in the call log;  Page 76.
	Answering machine provided in the telephone network. VMWI ² - Supplementary service offered by telephone network providers;  Page 72.
	You have opened the phone book;  Page 75.
	You have opened the main menu;  Page 73.
	On: Displays the battery capacity. Flashing: Batteries must be charged. Run-through segments: The batteries are being charged;  Page 66.
	The key lock function is activated;  Page 71.
	On: The connection to the base station is good. Flashing: The connection to the base station is being interrupted. Move nearer to the base station.
DE17	Name of the handset.
1	Internally assigned call number of the handset;  Page 78.
MUTE	The microphone is deactivated (muted);  Page 71.

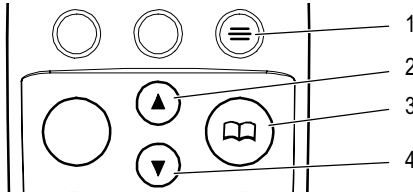
¹ SMS: Short Message Service

² VMWI: Visual Message Waiting Indication

Standby mode


All descriptions in this operating manual assume that the handset is in Standby mode. Standby mode is activated by pressing the  button.














Navigation buttons



Button	In Standby mode	In Menu
1	- Open the main menu	- Open the menu displayed - Confirm the entries
2	- Open the call log	- Scroll through the menu - Change the settings
3	- Open the phone book	- Move one level back (press briefly) - Cancel the programming and saving processes (press longer)
4	- Open the call log	- Scroll through the menu - Change the settings

Navigating in the menu

All the functions can be accessed via the various menus. Refer to the menu structure to find how to access the respective functions;  Page 73.

	Open the main menu
 or 	Move to and select the required submenu
	Open the submenu
 or 	Move to and select the required function
	Open the function
 or 	Move to and select the required setting
	Enter digits or letters using the relevant digit keys
	Confirm the input
	Skip one level back
2 sec 	Interrupt the programming and saving processes and return to Standby mode



Every process is automatically cancelled if there is no input within 15 seconds.

Telephoning

5 Telephoning

Taking a call

 and/or ,  or  Take the call

Ending a call

 or  End the call

Making a call

 Enter the phone number (max. 20 digits)

 Delete the last digit if incorrect

 Dial the phone number



It is also possible to press the Call button first to obtain the dialling tone for an outside line. The digits then entered are dialled immediately. It is not possible to correct wrong digits individually using this dialling procedure.

Redialling

The telephone stores the last 5 numbers dialled in a redialling list.

 Open the redialling list

 or ,  Select an entry and dial the number

Calling back calls received

The telephone stores the numbers of the last 30 calls received in a call log.

 or  Open the call log

 or ,  Select an entry and dial the number

Dialling numbers from the phone book

Phone numbers must have been stored in the phone book for this function;  Pages 73 and 75.



 Open the phone book

 or ,  Select an entry and dial the number

Internal calls (intercom function)¹

Making an internal call



There must be two or more handsets (HS1, HS2, ...) registered on your base station in order to make internal calls free of charge.

HS1: , e.g.  Dial the internal call number of the handset required

HS2:  Take the call on the other handset

HS1/HS2:  End the internal call


Transferring external calls internally


HS1: , e.g.  Dial the internal call number of the handset required during the external call

HS2:  Take the call on the other handset

HS1:  Forward the call




If the handset called does not answer, take the external call back by pressing the  button.

¹ Internal calls are only possible when at least two handsets are registered in the system;  "Checking the contents of the package" on Page 65.

Holding a call / brokering

While a call is in progress, it is possible to dial another handset in order to consult with someone. The external caller is put on hold while you converse with the second, internal person called. You can switch between the callers as often as necessary.


HS1: , e.g. Dial the internal call number of the handset required during the external call

HS2:  Take the call on the other handset

HS1:  Change to other caller

Conference calls

An external call can be transferred to another internal handset for a conference call.

HS1: , e.g. Dial the internal call number of the handset required during the external call

HS2:  Take the call on the other handset

HS1:  Switch to the external caller

HS1: 2 sec Start the conference facility

HS1/HS2:  End the conference call

Adjusting the receiver volume

The volume can be adjusted to one of 8 settings during a call.


 or  Select the required volume

Talk time display

The duration of a call is displayed in minutes and seconds during the call.

Muting the microphone in the handset

The microphone in the handset can be activated and deactivated during a telephone conversation.


 Deactivate the microphone (muting function activated)

 Activate the microphone

Key lock

The key lock prevents buttons on the handset activating functions inadvertently.


3 sec Activate the key lock function

 Calls can still be taken in the normal way even when the key lock function is activated.

2 x Deactivate the key lock function

Searching for the handset (Paging)

If you have mislaid your handset, you can locate it easily with the aid of this function.

 Activate the search tone

 or  End the search tone

Switching the handset off and on

You can switch the handset off to save the batteries.

3 sec Switch the handset off

Switch the handset on

6 Private Branch Exchanges / Supplementary Services

R-button on private branch exchanges

If the telephone is connected to a private branch exchange, all the functions associated with the **R-button**, such as transferring calls, automatic call back, etc., can be used. Refer to the operating manual provided with your private branch exchange as to which Recall (Flash) time must be set in order to use these functions. The dealer where you purchased the exchange can provide information as to whether the telephone will work properly with the exchange. The Recall (Flash) time is set using the menu. Refer to Page 73 for the sequence of option selections.

Dialling pause

When using private branch exchanges, it is necessary to dial a specific number to obtain the dialling tone for an outside line. When using some older private branch exchanges, it takes a little time before the dialling tone becomes audible. In the case of such private branch exchanges, a dialling pause can be inserted after the number for an outside line in order to continue dialling directly without having to wait for the dialling tone.



Insert a dialling pause

The actual phone number is dialled a certain time after the number for an outside line.



The dialling pause can also be entered with the phone numbers in the phone book.

R-button and supplementary services

Your telephone supports supplementary services provided by your telephone network provider, such as brokering, call waiting and conference facility. These supplementary services can be used by implementing the **R-button**. Please contact your telephone network provider regarding which Recall (Flash) time must be set to use the supplementary services. Please contact the telephone network provider with regard to enabling the supplementary services. The Recall (Flash) time is set using the menu. Refer to Page 73 for the sequence of option selections.

Caller number display (CLIP¹)



The caller number display function is a supplementary service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information.

If this function is available with your telephone line, the number of the caller appears in the display when the phone rings. If the caller has suppressed transmission of his phone number, the corresponding message appears in the display. The phone number is not displayed and, as a result, is not stored in the call log.

Answering machine in the telephone network



An answering machine in the telephone network is a supplementary service offered by many telephone network providers. If your telephone network provider offers an answering machine in the telephone network for you, you are informed of new messages received by an icon (**VMWI**²). This function can only be used when your telephone network provider actually offers the service. Contact your network provider for further information.

¹ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation



² **VMWI**: Visual Message Waiting Indication

7 Menu Structure

Main menu

Access the Main menu by pressing the  button. Further information on the menu and operation:  Chapter 4.

PHONE BOOK

ADD ENTRY	NAME ? ¹	NUMBER ? ²	MELODY 1-3 ²
DELETE ENTRY	Entry 1		CONFIRM ?
	Entry 2		
	Entry ...		
MODIFY ENTRY	Entry 1		NAME ? ¹ NUMBER ? ² MELODY 1-3 ²
	Entry 2		
	Entry ...		


SETUP


BASE VOLUME	VOLUME1-3		
	VOLUME OFF		
BASE MELODY	MELODY 1-3		
DEL HANDSET	PIN ? ²	HANDSET ²	
PIN CODE ³	PIN ? ²	NEW PIN ²	RETYPE ²
DIAL MODE ⁴	TONE DIAL		
	PULSE DIAL		
RECALL ⁵	RECALL 1		
	RECALL 2		
DEFAULT	PIN ? ²	CONFIRM ?	

¹ Letters are also imprinted on the digit keys. Pressing the respective key the necessary number of times enables capital letters and digits to be entered.

² This function is used to assign a certain ringing melody to a phone book entry. Your handset then rings with this melody when a call is received from this caller. This feature requires that the caller number display (**CLIP: Calling Line Identification Presentation**) function is available. The caller number display function is a supplementary service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information.

³ The default PIN code is "0000". If you change a PIN code, keep a note of the new PIN code in a safe place. Some telephone functions are only available after entering the valid PIN code.

⁴ Further information on dialling modes,  Page 77.

⁵ Further information on the Recall (Flash) time,  Page 72.

Menu Structure

HANDSET


BEEP	KEYTONE	ON
		OFF
	LOW BATTERY	ON
		OFF
	OUT RANGE	ON
		OFF
INT RING VOL ¹	VOLUME1-3	
	VOLUME OFF	
EXT RING VOL ¹	VOLUME1-3	
	VOLUME OFF	
INT MELODY ¹	MELODY 1-3	
EXT MELODY ¹	MELODY 1-3	
AUTO ANSWER	ON	
	OFF	
NAME ²	DE17 #	
LANGUAGE	DEUTSCH, ITALIANO, ESPANOL, NEDERL,	
	DK/NOR/SVE, ENGLISH, FRANCAIS	
KEY LOCK ³		


REGISTER⁴

SELECT BASE	BASE - 1 2 3 4		
	AUTO		
REG BASE	BASE - 1 2 3 4	SEARCH - ...	PIN ? #

¹ Assign internal and external calls different ringing melodies and volumes.

² You can change the name shown in the display.

³ Further information on the key lock function,  Page 71.

⁴ There are 4 memory locations available for registering base stations. Memory locations identified by a flashing number already have a base station assigned. If a memory location is selected which is already assigned, the old registration in this memory location is overwritten. Further information on registering handsets,  Page 78.

8 Phone Book

You can use the phone book to store up to 30 phone numbers together with the associated names.

- Always enter the area access code with the phone numbers so that incoming local calls can also be assigned to a phone book entry.
- When the memory capacity is used up, the message **MEMORY FULL** appears when an attempt is made to store another number. To create space, an existing entry must first be deleted.
- The phone book entries are arranged alphabetically. To access the required phone book entry directly, enter the first letters of the corresponding name.

Entering names

Letters are also imprinted on the digit keys. Pressing the respective key the necessary number of times enables capital letters and digits to be entered.

	Enter a space / hyphen
	Delete characters
or	Move the cursor

To enter the same letter twice, press the button to enter the letter. Wait until the cursor skips one position forwards. Enter the letter again.

Creating phone book entries

	Open the main menu
or PHONE BOOK ,	Open the phone book
or ADD ENTRY ,	Select the function and confirm
,	Enter the name (max. 12 characters) and confirm it
,	Enter the phone number (max. 20 digits) and confirm it
or MELODY 1-3 ,	Select the VIP ringing tone and confirm

Editing phone book entries

	Open the main menu
or PHONE BOOK ,	Open the phone book
or MODIFY ENTRY ,	Select the function and confirm
or ,	Select the required phone book entry and confirm it
,	Edit the name (max. 12 characters) and confirm it
,	Edit the phone number (max. 20 digits) and confirm it
or MELODY 1-3 ,	Select the VIP ringing tone and confirm

Deleting phone book entries

	Open the main menu
or PHONE BOOK ,	Open the phone book
or DELETE ENTRY ,	Select the function and confirm
or	Select the required phone book entry
CONFIRM ?	Activate the deleting process
or	Confirm or cancel the deleting process

Call Log

9 Call Log

A total of 30 phone numbers are stored in a call log.



The caller number display (CLIP) function is a supplementary service offered by telephone network providers. The caller number appears in the display if the service is offered by your telephone network provider. Contact your network provider for further information.

Messages in the display:

Message	Description
UNAVAILABLE	The phone number is received only partially or with errors. Information related to the phone number is not available. Possibly due to the call being an international one.
WITHHELD	The caller has suppressed the transmission of their phone number.

Displaying numbers in the call log

or Open the call log and select an entry

Two display icons provide information on the status of the entry:

Icon	Description
	The call was taken.
	The call was not taken.

Saving a phone number in the call log in the phone book

A phone number stored in the call log can be saved in the phone book directly.

or Open the call log and select an entry

Start the storing process

Confirm the storing process

Enter the name (max. 12 characters) and confirm it

Edit the phone number if necessary (max. 20 digits) and confirm it

or MELODY 1-3 Select the VIP ringing tone and confirm



As soon as the phone number in the phone book has been saved together with a name, the name entered appears in the call log.

Deleting phone numbers from the call log

Deleting phone numbers individually

or Open the call log and select an entry

DELETE ? Activate the deleting process

or Confirm or cancel the deleting process

Deleting all the phone numbers

or Open the call log and select an entry

2 sec DELETE ALL ? Activate the deleting process

or Confirm or cancel the deleting process

10 Special Functions

Automatic answering

If this function is activated, an incoming call is taken when the handset is removed from the base station. The AUTO ANSWER function is activated and deactivated using the menu. Refer to Page 74 for the sequence of option selections.

Dialling mode

The telephone can be operated in new, digital exchanges (TONE/DTMF) as well as analogue exchanges (PULSE). The dialling mode is controlled via the menu. Refer to Page 73 for the sequence of option selections.

Temporary tone dialling

If you only operate the telephone using PULSE dialling mode, you can still make use of the advantages of TONE dialling mode (e.g.: remote access of the answering machine in the telephone network). During a call, you can temporarily switch to Tone dialling.

* Press the button during the call

When the call is ended, the equipment automatically switches back to Pulse dialling.

Extending the telephone system

11 Extending the telephone system


The internationally approved **GAP**¹ standard regulates the compatibility of handsets and base stations from different manufacturers. As a result, it is possible to integrate SWITEL devices and devices from other manufacturers together in one telephone system. It is possible, however, that some functions are not available.

Multiple handsets

Up to 4 handsets can be registered on the base station.


Registering handsets

Before starting with the registration process for a handset, switch the base station to Registration mode.

5 sec 

Activate Registration mode

Now register the handset,  Page 74.

The currently valid PIN code is used for registration purposes,  Page 73.

Following registration, the handset is automatically assigned an internal call number. The internal call number appears in the display.



To register handsets from other manufacturers, please refer to the operating manual supplied with them.

Deregistering handsets



A handset can only be deregistered from a base station using another handset registered to that base station.

Handsets are deregistered via the menu. Refer to Page 73 for the sequence of option selections.


Multiple base stations

You can increase the range of your handset by registering it on several base stations. It can be simultaneously registered on up to 4 different base stations. Each base station requires its own telephone line socket. Connections can be used with the same call number or with different ones.




Calls in progress, however, cannot be transferred from one base station to another.

Increasing the range

Position the base stations so that the ranges of the individual base stations overlap. Test the ranges of the handsets because obstructions in buildings restrict the range. Register the handset on all the base stations. Activate the **SELECT BASE AUTO** option for the automatic selection of a base station,  Page 74. The handset automatically searches for the nearest base station providing the best connection.

Mobility through registration at various locations

Register the handset on various base stations at different locations. Activate the **SELECT BASE AUTO** option for the automatic selection of a base station,  Page 74. Regardless of your current location, the handset automatically searches for a base station within range.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard for the interoperation of handsets and base stations from other manufacturers.

12 In Case of Problems

Should problems arise with the telephone, please refer to the following information first. In the case of claims under the terms of guarantee, contact your sales outlet. There is a 2 year period of guarantee.

Problems and solutions

Problems	Solutions
No connection to base station possible	<ul style="list-style-type: none"> - Check that the handset has been registered on the base station with the correct PIN code; ➤ Page 73.
No telephone calls possible	<ul style="list-style-type: none"> - The telephone is not connected properly or is defective. Only use the telephone connection cable supplied. - Test whether the telephone connection is in order by using another telephone. - The power adaptor plug is not plugged in or there is a complete power failure. - The rechargeable batteries are empty or defective. - The handset is too far from the base station. - The wrong dialling mode is set; ➤ Page 73.
Connection is disturbed or cut off	<ul style="list-style-type: none"> - The handset is too far from the base station. - The base station is in an unsuitable location.
The system no longer responds	<ul style="list-style-type: none"> - Reset all the functions to their default settings; ➤ Page 80. - Disconnect the power adaptor plug briefly from the power socket.
The batteries are empty within a short time	<ul style="list-style-type: none"> - The batteries are empty or defective. - Place the handset in the base station properly. Clean the contact surfaces on the handset and base station with a soft, dry cloth. - Place the handset in the base station for 15 hours.
The caller number display (CLIP ¹) does not function	<ul style="list-style-type: none"> - The caller number display function is a supplementary service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information. - The caller has suppressed the transmission of their phone number.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation

Technical Properties

13 Technical Properties

Technical data

Feature	Value
Standard	DECT-GAP¹
Power supply	Input: 220/230 V, 50 Hz Output: 6 V, 400 mA
Range	Outdoors: Approx. 300 m Indoors: Approx. 50 m
Standby	Up to 100 h
Max. talk time	Up to 8 h
Rechargeable battery pack	2 x AAA Ni-MH 1.2V
Dialling mode	Tone dialling mode Pulse dialling mode
Permissible ambient temperature	10°C to 30°C
Permissible relative humidity	20% to 75%
Recall (Flash) function	90 ms, 250 ms

Default settings

The default settings can be restored via the menu. Refer to Page 73 for the sequence of option selections.

Handset

Handset name: DE17	Language: German	Phone book: Empty
Call log: Empty	Redialling list: Empty	Battery warning signal: On
Key tone: On	Range warning signal: On	Auto. answer: On
Ringing volume (Int, Ext): 3	Receiver volume: 4	Ringing melody (Int): 1
Ringing melody (Ext): 3	Key lock: Off	

Base station

Recall time: Recall1 (90ms)	Dialling mode: Tone	Ringing volume: 3
Ringing melody: 2	PIN code: 0000	

Declaration of Conformity

This device fulfils the requirements stipulated in the EU directive: 1999/5/EU directive on radio equipment and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity. Conformity with the above mentioned directive is confirmed by the CE symbol on the device.



¹ **DECT**: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

GAP: Generic Access Profile = Standard for the interoperation of handsets and base stations from other manufacturers.

14 Maintenance / Guarantee

Maintenance

- Clean the housing surfaces with a soft, fluff-free cloth.
- Never use cleaning agents or solvents.

Guarantee

SWITEL equipment is produced and tested according to the latest production methods. Carefully selected materials and highly developed technology ensure perfect functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the batteries or power packs used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies related to material or manufacturing errors within the period of guarantee will be redressed free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following tampering by the purchaser or third parties. Damage caused as the result of improper handling or operation, normal wear and tear, incorrect positioning or storage, improper connection or installation or Acts of God and other external influences are excluded from the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair defect parts, replace them or replace the entire device. Replaced parts or devices become our property. Claims for damages are excluded except in cases of intent or gross negligence on the part of the manufacturer.

If your device does show signs of a defect within the period of guarantee, please contact the sales outlet where you purchased the SWITEL device, producing the purchase receipt as evidence. All claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement can only be asserted at the sales outlet. No claims under the terms of guarantee can be asserted after a period of two years from the date of purchase and hand-over of the product.

15 Index

A

Answering machine in the telephone network, 72

B

Base station, 65, 78
Battery charge status, 66
Brokering, 71

C

Call back, 70
Caller number display, 72, 76
Calls log, 76
Charging, 66
Charging station, 66
CLIP, 72
Conference calls, 71
Creating, 75

D

Declaration of Conformity, 80
Default settings, 73, 80
Deleting, 75, 76
Deregistering, 73
Deregistration, 78
Dialling, 70
Dialling mode, 73, 77
Dialling pause, 72
Display, 68
Display icons, 68
Display messages, 76

E

Editing, 75
Ending a call, 70
Entering names, 75
Entering text, 75
Extending, 78

F

Forwarding calls, 70
Functions, 77

G

Guarantee, 81

H

Handsets, 78
Holding a call, 71

I

Icons, 68
Inserting the batteries, 66
Internal calls, 70

K

Key lock, 71

M

Main menu, 73
Maintenance, 81
Making a call, 70
Menu structure, 73
Messages, 76
Muting, 71
Muting button, 71

N

Navigation buttons, 69
Notation, 68

O

Operating elements, 67
Operation, 68

P

Package contents, 65
Paging, 71
Phone book, 70, 73, 75
Phone book entries, 75
Private branch exchanges, 72
Problems, 79
Problems and solutions, 79
Pulse dialling mode, 73, 77

R

R-button, 72
Range, 78
Receiver volume, 71
Redialling, 70
Registering, 74, 78
Replace receiver, 70
Ringing melody, 73, 74

S

Safety information, 64
Saving, 75, 76
Searching for the handset, 71
Standby mode, 69
Starting up, 65
Supplementary services, 72
Switching off, 71
Switching on, 71

T

Taking a call, 70, 77
Talk time, 71
Technical data, 80
Telephoning, 70
Temporary tone dialling, 77
Tone dialling mode, 73, 77
Transferring calls, 70
Troubleshooting, 79

V

VMWI, 72

SWITEL

Declaration of conformity

WE TELGO AG
OF Route d'Englisberg 17
CH-1763 Granges-Paccot

Declare under our own responsibility that the product

MODEL: DE17, DE172, DE173, DE174

DESCRIPTION: Cordless DECT telephone

Is in conformity with directives: R&TTE Directive (1999/5/EC)

COMPLIANCE IS ACHIEVED BY CONFORMITY TO THE FOLLOWING:

EN60950:2000, EN301489-1/6, EN301406

AUTHORISED BY:

Signed:



Name (printed): Selim Dusi

Position in company: Managing Director

Date of issue: 13.03.2006

Copies of this document will be held on file for a period of 10 years after the last production.



Supplier: TELGO AG, Route d'Englisberg 17
CH-1763 Granges-Paccot

Product: DE17, DE172, DE173, DE174

This product is intended for connection to analogue PSTN lines within Switzerland.
However, due to differences between the individual PSTNs provided in the different countries, the approval does not, of itself, give an unconditional assurance of successful operation on every PSTN network termination point.